

Benutzerhandbuch für Polycom® HDX®-Raumsysteme

Version 3.0.1 | April 2011 | 3725-24091-006/A

Markeninformationen

Polycom®, das Polycom- Logo mit den Dreiecken sowie die mit den Produkten von Polycom verbundenen Namen und Marken sind Marken und/oder Servicemarken von Polycom, Inc. und sind in den Vereinigten Staaten und verschiedenen anderen Ländern eingetragene und/oder gewohnheitsrechtliche Marken.

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer entsprechenden Inhaber.

Patentinformationen

Das vorliegende Produkt ist durch ein oder mehrere US-amerikanische und Patente anderer Länder und/oder durch angemeldete Patente von Polycom, Inc. geschützt.

Kundenfeedback

Wir arbeiten ständig daran, die Qualität unserer Dokumentation zu verbessern, und würden uns sehr über Ihr Feedback freuen. Bitte senden Sie eine E-Mail an videodocumentation@polycom.com.

Polycom, Inc.
4750 Willow Road
Pleasanton, CA 94588-2708
USA

Inhalt

Verwenden der Fernbedienung 2
Ein- und Ausschalten des Systems 3
Tätigen und Annehmen von Anrufen 3
Annehmen eines Anrufs 3
Tätigen eines Anrufs 4
Anrufen durch Eingabe von Name oder Nummer 4
Anrufen über die Liste der letzten Anrufe 5
Anrufen über den Bildschirm „Favoriten" 6
Anrufen eines Kurzwahleintrags 6
Anrufen aus dem Verzeichnis 6
Anrufen aus dem Kalender 7
Beenden eines Anrufs 7
Wahlmöglichkeiten für Videoanrufe 8
Teilnehmen an einem verschlüsselten Anruf 9
Bildsteuerung 10
Auswahl und Einstellung von Kameras oder anderen Videoquellen . . . 10
Starten und Stoppen der Kameraführung mit EagleEye Director . . . 12
Festlegen und Verwenden von Kameravoreinstellungen 13
Wechseln zwischen der Video-Vollbildansicht und der Startseite . . . 15
Aktivieren der Doppelmonitor-Emulation 15
Anzeigen, Verschieben und Deaktivieren des PIP 17
Festlegen der PIP-Anzeige 18
Tonsteuerung 19
Einstellen der Lautstärke 19
Stummschalten des Mikrofons 19
Stereoton für Videoanrufe 20
Zeigen von Inhalten 20
Zeigen von Inhalten mit People+Content™ IP 21
Zeigen von Inhalten über einen direkt an das HDX-System angeschlossenen Computer 22
Polycom HDX 9006-System, Polycom HDX 8000-Serie, Polycom HDX 7000-Serie und Polycom HDX 6000-Serie 22
Polycom HDX 9004, Polycom HDX 9002, und Polycom HDX 9001 23

Anzeigen von Inhalten mit einer Dokumentenkamera, einem Videorekorder oder DVD-Player . . . 24
Zeigen von Inhalten mit Polycom People on Content™ . . . 25
Steuerung von Aufnahmegeräten . . . 26
Arbeiten mit Verzeichniseinträgen und Favoriten . . . 26
Durchsuchen des Verzeichnisses . . . 27
Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Favoriten . . . 28
Verzeichnisgruppen . . . 30
Aktualisieren von Einträgen im globalen Verzeichnis-Server von Polycom . . . 32
Kontakte mit Anwesenheit . . . 33
Verbindungen mit mehreren Teilnehmern . . . 34
Tätigen eines Mehrpunktanrufs . . . 34
Kennwörter für Mehrpunktverbindungen . . . 35
Mehrpunkt-Anzeigemodi . . . 36
Einsetzen der Kontrollfunktion für Mehrpunktanrufe . . . 37
Ändern der Anrufannahme . . . 39
Vorübergehendes Ablehnen von Anrufen . . . 39
Automatisches Annehmen von Videoanrufen . . . 39
Stummschalten von automatisch angenommenen Videoanrufen . . . 40
Anmelden und Abmelden . . . 40
Verwenden eines Polycom SoundStation® IP 7000-Konferenztelefons mit einem Polycom HDX-System . . . 41
Verwenden von Polycom Conferencing für Microsoft Outlook . . . 43
Verwenden von Microsoft Office Communications Server oder Microsoft Lync Server 2010 bei Videoanrufen. . . . 44
Verwalten von Kontakten mit Office Communicator oder Microsoft Lync . . . 45
Anzeigen des Anwesenheitsstatus mit Microsoft Office Communications Server oder Microsoft Lync Server 2010 . . . 46
Mehrpunktanrufe mit dem Centralized Conferencing Control Protocol (CCCP) . . . 46
Stummschalten bei CCCP-Anrufen . . . 47
Support für Polycom-Lösungen . . . 47
Verwenden von Avaya-Netzwerkfunktionen mit Videoanrufen . . . 48
Anpassen Ihres Arbeitsbereichs . . . 49
Kamerasteuerung durch die Gegenseite . . . 49
Anzeigen des Namens der Gegenseite bei hergestellter Verbindung . . . 50
Audio-Bestätigung beim Wählvorgang . . . 50
Einstellen des Systems für bestimmte Lichtverhältnisse . . . 51

Benutzerhandbuch für Polycom® HDX®-Raumsysteme

Version 3.0.1

Dieses Handbuch enthält grundlegende Informationen, die Sie nutzen können, wenn Sie sich zum ersten Mal mit den Funktionen Ihres Videokonferenzsystems vertraut machen, oder wenn Sie schon Erfahrung haben, aber Ihre Kenntnisse auffrischen wollen.



Polycom® HDX®-Systeme können so angepasst werden, dass nur die in Ihrem Unternehmen verwendeten Optionen angezeigt werden. Möglicherweise werden in diesem Handbuch also einige Optionen behandelt, auf die Sie von Ihrem System aus keinen Zugriff haben. Weiterführende Informationen über diese Optionen erhalten Sie vom Administrator Ihres Polycom HDX-Systems.

Dieses Handbuch enthält Anweisungen für die folgenden Modelle:

Polycom HDX 9000-Serie



Polycom HDX 8000-Serie,
Polycom HDX 7000-Serie und
Polycom HDX 6000-Serie



Verwenden der Fernbedienung

Verwenden Sie die Fernbedienung zum Tätigen von Anrufen, zur Regelung der Lautstärke, zum Wechseln zwischen Menüpunkten und zur Auswahl von Funktionen.



Ein- und Ausschalten des Systems



Vorsicht: Schalten Sie ein Polycom HDX-System immer mit Hilfe der Taste „Ein/Aus“ am System oder auf der Fernbedienung aus, um Beschädigungen des Dateisystems zu vermeiden. Wenn Sie das System auf diese Weise ausschalten, warten Sie mindestens 15 Sekunden, bevor Sie das System von seiner Stromquelle trennen. Dadurch wird sichergestellt, dass das System ordnungsgemäß ausgeschaltet wurde.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Polycom HDX-System einzuschalten:

- Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „Ein/Aus“.
- Drücken Sie den Netzschalter auf der Vorderseite des Systems.

Innerhalb von ca. zehn Sekunden wird der Polycom-Begrüßungsbildschirm angezeigt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Polycom HDX-System auszuschalten:

- Halten Sie auf der Fernbedienung die Taste „Ein/Aus“ zwei Sekunden lang gedrückt.
- Halten Sie den Netzschalter auf der Vorderseite des Systems zwei Sekunden lang gedrückt.

Wenn Sie das System auf diese Weise ausschalten, warten Sie mindestens 15 Sekunden, bevor Sie das System von seiner Stromquelle trennen.

Tätigen und Annehmen von Anrufen

Annehmen eines Anrufs

Die Art und Weise, wie eingehende Anrufe vom Polycom HDX-System behandelt werden, ist von der Konfiguration abhängig. Der Anruf wird wahlweise automatisch angenommen, automatisch abgewiesen oder Sie werden aufgefordert, den Anruf manuell anzunehmen.

So nehmen Sie einen Anruf manuell an:

>> Drücken Sie Anruf, oder wählen Sie mit der Fernbedienung **Ja**.

Tätigen eines Anrufs

Mit Ihrem System haben Sie verschiedene Möglichkeiten, einen Videoanruf zu tätigen:

- Durch Eingabe eines Namens oder einer Nummer auf dem Bildschirm „Anruf tätigen“
- Durch Auswahl aus:
  - „Letzte Anrufe“ (Liste)
  - „Favoriten“ (Bildschirm)
  - Kurzwahl
  - Verzeichnis
- Anrufen durch Planen einer Konferenz auf dem Bildschirm „Kalender“

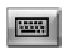
Anrufen durch Eingabe von Name oder Nummer

So tätigen Sie einen Anruf durch Eingeben eines Namens oder einer Nummer:

1 Wählen Sie auf der Startseite **Anruf tätigen**, oder geben Sie mit der Fernbedienung Ziffern ein, um zum „Anruf tätigen“-Bildschirm zu gelangen, falls dieser auf Ihrem System aktiviert ist.

2 Geben Sie die Wählinformationen in das Anwahlfeld ein. Je nach den Funktionen Ihres Systems und des Systems, das Sie anrufen, könnten beispielsweise folgende Anwahlinformationen angezeigt werden:

   - 10.11.12.13 (IP-Adresse – Punkte mit eingeben)
   - 2555 (E.164-Nebenstelle für H.323 oder SIP)
   - stereo.polycom.com (DNS-Name)
   - 19782922854 (ISDN-Nummer oder Telefonnummer)
   - benutzer@domäne.com (SIP)

   Zur Eingabe von Buchstaben drücken Sie auf der Fernbedienung  **Tastatur**.

   Um eine Zahl zu löschen, drücken Sie die Taste **Löschen** auf der Fernbedienung.

3 Geben Sie weitere für den Anruf erforderliche Informationen ein. Die verfügbaren Einstellungen hängen vom Anruftyp und der Systemkonfiguration ab. Diese Einstellungen sind nicht bei allen Anrufen erforderlich:

- **Anrufqualität** – Geben Sie die Anrufrate oder den Anruftyp an. In den meisten Fällen empfiehlt sich die Auswahl von „Autom.", um das System die beste Qualität für den Anruf ermitteln zu lassen. Für reine Audio-Anrufe müssen Sie hier möglicherweise **Telefon** einstellen.
- **Zweite ISDN-Nummer** – Verwenden Sie nur dann zwei Nummern, wenn die Gegenseite Sie dazu auffordert.
- **Nebenstelle** – Wenn Sie eine Nebenstelle (E.164-Adresse) wählen müssen, geben Sie diese in das zweite Eingabefeld ein. Falls Ihr System nicht mit einem zweiten Eingabefeld konfiguriert wurde, geben Sie die Nebenstelle ein, wenn Sie vom Gateway dazu aufgefordert werden. Sie können auch Zeichen in der Wählzeichenfolge festlegen, wenn Sie vom Systemadministrator dazu angewiesen werden.

4 Drücken Sie **Anruf** auf der Fernbedienung, um den Anruf zu tätigen.

Auf dem Monitor des HDX-Systems erscheinen Anruffortschrittsanzeigen, die darauf hinweisen, dass gerade ein Anruf getätigt wird. Sobald die Anzeigen auf grün wechseln, ist die Verbindung hergestellt.

Weitere Informationen zur Verwendung des „Anruf tätigen"-Bildschirms finden Sie unter Wahlmöglichkeiten für Videoanrufe auf Seite 8.

Anrufen über die Liste der letzten Anrufe

Wenn Ihr Systemadministrator den Zugriff auf „Letzte Anrufe" freigegeben hat, können Sie aus einer Liste mit Teilnehmern, die Sie zuletzt angerufen haben, eine Nummer auswählen, die angerufen werden soll. Der Menüpunkt „Letzte Anrufe" liefert Informationen über alle eingehenden und abgehenden Anrufe sowie über die Verbindungsdauer.

So tätigen Sie einen Anruf über den Bildschirm „Letzte Anrufe":

1 Wählen Sie **Letzte Anrufe** auf der Startseite.

2 Blättern Sie zu dem Eintrag, den Sie anrufen möchten, und drücken Sie **Anruf**, oder drücken Sie die Referenznummer, die neben dem Kontakt angezeigt wird.

Sie können die Liste nach getätigten oder entgegengenommenen Anrufen filtern lassen. Wählen Sie dazu die Befehlsfolge **Optionen > Sortieroptionen**.

Genauere Informationen über einen im Menüpunkt „Letzte Anrufe" aufgelisteten Anruf erhalten Sie, indem Sie den Anruf markieren und **Info** auf der Fernbedienung drücken.

Anrufen über den Bildschirm „Favoriten“

Möglicherweise wird auf dem „Favoriten“-Bildschirm eine Liste der Kontakte angezeigt.

So tätigen Sie einen Anruf über den Bildschirm „Favoriten“:

1 Wählen Sie **Favoriten** auf der Startseite.

2 Markieren Sie den Kontakt, den Sie anrufen möchten, und drücken Sie **Anruf**, oder drücken Sie die Referenznummer, die neben dem Kontakt angezeigt wird.

Anrufen eines Kurzwahleintrags

Möglicherweise hat Ihr Systemadministrator Kurzwahl-Schaltflächen auf der Startseite konfiguriert.

So tätigen Sie einen Anruf über einen Kurzwahleintrag:

1 Markieren Sie auf dem Bildschirm „Startseite“ den Kurzwahleintrag, den Sie anrufen möchten.

2 Drücken Sie **Anrufen**, um den Anruf zu tätigen.

Wenden Sie sich an Ihren Administrator, wenn Sie Informationen zu Kurzwahleinträgen benötigen.

Anrufen aus dem Verzeichnis

Das Verzeichnis kann eine Liste von Teilnehmern enthalten, die lokal auf dem Polycom HDX-System gespeichert ist. Falls das System bei einem globalen Verzeichnis registriert ist, sind in Ihrem Verzeichnis Einträge des globalen Verzeichnisses enthalten.

So tätigen Sie einen Anruf über das Verzeichnis:

1 Drücken Sie **Verzeichnis** auf der Fernbedienung.

2 Öffnen Sie einen Gruppenordner, um den Eintrag zu finden, den Sie anrufen möchten.

3 Markieren Sie den Eintrag, der angerufen werden soll.

4 Drücken Sie **Anrufen**, um den Anruf zu tätigen.



Wenn Sie einen Anruf mit Hilfe eines Eintrags tätigen, der sowohl ISDN- als auch IP-Anwahlinformationen enthält, fordert das System Sie unter Umständen zur Auswahl einer Anwahlart für den Anruf auf. Dies hängt von Ihrer Systemkonfiguration ab.

Anrufen aus dem Kalender

Wenn auf Ihrem HDX-System die Verbindung mit Microsoft Exchange Server konfiguriert und an Ihrem Standort das Polycom Conferencing Add-in für Microsoft Outlook installiert ist, können Sie aus dem Kalender-Bildschirm heraus an einer geplanten Konferenz teilnehmen. Wenn der Kalender-Bildschirm leer ist, besteht keine Verbindung mit dem Microsoft Exchange Server, oder es sind keine Konferenzen geplant.

So nehmen Sie über den Bildschirm „Kalender" an einer geplanten Konferenz teil:

1 Wechseln Sie zum Kalender-Bildschirm.
   - Wählen Sie auf der Startseite **Kalender**.
   - Wählen Sie auf der Startseite die Befehlsfolge **System > Dienstprogramme > Kalender**.
   - Drücken Sie die Taste **Option** auf der Fernbedienung, und wählen Sie „Kalender".

2 Finden Sie eine Konferenz, die mit dem Polycom Conferencing Add-in für Microsoft Outlook geplant wurde. Dies wird durch auf dem Kalender-Bildschirm angezeigt.

3 Berühren Sie **Jetzt teilnehmen**, um der Konferenz beizutreten.

Weitere Informationen zu Microsoft Exchange Server und dem Polycom Conferencing Add-in für Microsoft Outlook finden Sie unter Verwenden von Polycom Conferencing für Microsoft Outlook auf Seite 43.

Beenden eines Anrufs

So beenden Sie einen Anruf:

1 Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **Auflegen**.

2 Bestätigen Sie, dass Sie auflegen möchten, wenn Sie dazu aufgefordert werden.



Bei Videoanrufen wird die Verbindung nach 60 Sekunden automatisch getrennt, wenn Sie das Auflegen nicht bestätigen.

Bei Nur-Audio-Anrufen müssen Sie, wenn der andere Gesprächsteilnehmer zuerst auflegt, die Verbindung am Polycom HDX-System trennen. Dieser Vorgang entspricht dem Auflegen des Hörers bei einem normalen Telefongespräch.

Wahlmöglichkeiten für Videoanrufe

Je nach Konfiguration Ihres Systems können Sie ggf. Anrufe über ISDN, H.323, SIP oder V.35/RS-449/RS-530 tätigen. Über Polycom HDX-Systeme, auf denen „Analogtelefon“ oder „Voice über ISDN“ aktiviert ist, können Sie auch Nur-Audio-Anrufe tätigen.

In der folgenden Tabelle finden Sie einige mögliche Kombinationen für Anrufe.

Ausg. von:	Tätigen Sie Anrufe an:	Über folgende Wahleingaben:
ISDN	ISDN	Telefonnummer
	IP	Telefonnummer des Gateways der Gegenseite und Nebenstelle (E.164-Adresse) der Gegenseite. Geben Sie die Nebenstellennummer nach der Gateway-Nummer ein oder warten Sie, bis Sie vom Gateway zur Eingabe der Nebenstelle aufgefordert werden.
LAN	Vernetzte und öffentliche Teilnehmer	SIP-URI, E.164-Adresse, DNS-Name oder IP-Adresse
	Geschützte und private Teilnehmer	In der Regel die Gateway-Nummer, gefolgt von der Nummer des Systems der Gegenseite. Ermitteln Sie gemeinsam mit der Gegenseite die beste Anrufmethode.
	ISDN	Je nach H.323-Gatekeeper oder SIP-Server: der Zugriffscode des lokalen Gateways, die Schnellwahlnummer und die ISDN-Nummer des Gateways der Gegenseite. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.



Bei speziellen Wählverfahren ist Folgendes zu beachten:

- Wenn Sie ein System über ein Gateway, das eine Nebenstelle (E.164-Adresse) erfordert, anrufen, geben Sie die Nebenstelle möglichst in das Anwahlfeld ein. Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator, welches Nebenstellentrennzeichen Sie in das Anwahlfeld eingeben müssen. Manche Netzwerke verwenden z. B. das Trennzeichen ##, um die Nebenstelle von der IP-Adresse zu trennen.
- Wenn Sie die Nebenstelle eingeben, haben Sie die Möglichkeit, sowohl die Nummer als auch die Nebenstelle im Verzeichnis zu speichern, wenn der Anruf beendet wird. Wenn Sie die Nebenstelle eingeben, nachdem das Gateway die Verbindung hergestellt hat, können Sie beim Beenden des Anrufs nur die Nummer des Gateways speichern.
- Um einen Anruf innerhalb Ihrer Nebenstellenanlage zu tätigen, geben Sie anstatt der vollständigen Nummer nur die interne Nebenstelle ein.
- Wenn Sie eine Pause während der Anwahl benötigen, können Sie für jede Sekunde, die das System während der Anwahl pausieren soll, ein Komma in die Wählzeichenfolge einfügen.

Teilnehmen an einem verschlüsselten Anruf

Auf Systemen mit aktivierter Verschlüsselung wird auf dem Monitor während verschlüsselter Anrufe ein geschlossenes Vorhängeschloss-Symbol angezeigt. Wenn ein Anruf unverschlüsselt ist, wird ein offenes Vorhängeschloss auf dem Monitor angezeigt.

- Wenn Sie sich in einem Punkt/Punkt-Anruf oder Mehrpunktanruf befinden, der von einem anderen System gehostet wird, zeigt das Vorhängeschloss-Symbol den Status Ihrer Verbindung an.
- Wenn Sie einen Mehrpunktanruf hosten, zeigt das Vorhängeschloss-Symbol den kombinierten Status aller Verbindungen an: Mehrpunktanrufe werden als verschlüsselt angezeigt, wenn alle Verbindungen im Anruf verschlüsselt sind, und als unverschlüsselt, wenn mindestens eine Verbindung im Anruf unverschlüsselt ist.

In einem Anruf können einige Verbindungen verschlüsselt sein, während andere dies nicht sind. Das Vorhängeschloss-Symbol gibt möglicherweise dann nicht genau an, ob der Anruf verschlüsselt ist, wenn der Anruf kaskadierend ist oder einen Nur-Audio-Endpunkt umfasst. Zur Vermeidung von Sicherheitsrisiken empfiehlt Polycom, dass alle Teilnehmer zu Beginn des Anrufs den Status ihres Vorhängeschloss-Symbols mündlich mitteilen.



Wenn Sie die Anzeige der Polycom HDX 4000-Serie als Computermonitor verwenden, empfiehlt Polycom, das System so zu konfigurieren, dass Anrufe nur manuell angenommen werden können. Diese Einstellung gewährleistet, dass ein unerwarteter Anrufer Sie an Ihrem Schreibtisch nicht sehen oder hören kann.

Bildsteuerung

Auswahl und Einstellung von Kameras oder anderen Videoquellen

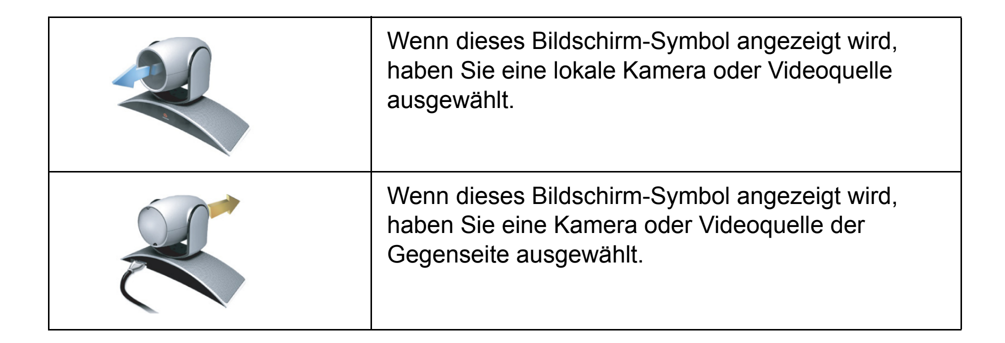
Mit der Fernbedienung können Sie die Hauptkamera oder andere lokal oder auf der Gegenseite vorhandene Videoquellen auswählen und einstellen, beispielsweise Dokumentenkameras, Computer, Videorekorder oder DVD-Player. Sie können unter Umständen auch weitere Zusatzkameras oder Kameras auf der Gegenseite einstellen, die Schwenk-, Neige- und Zoombewegungen unterstützen.



Nur falls die Gegenseite entsprechend konfiguriert ist, können Sie auch die Kamera der Gegenseite einstellen.

So wählen Sie eine Kamera am lokalen Standort bzw. auf der Gegenseite oder eine andere Videoquelle aus:

1 Wenn Sie sich in einem Gespräch befinden, drücken Sie auf der Fernbedienung **Lokal** oder **Fern**, um entweder die lokale Kamera oder eine Kamera auf der Gegenseite zu steuern.



	Wenn dieses Bildschirm-Symbol angezeigt wird, haben Sie eine lokale Kamera oder Videoquelle ausgewählt.
	Wenn dieses Bildschirm-Symbol angezeigt wird, haben Sie eine Kamera oder Videoquelle der Gegenseite ausgewählt.

2 Drücken Sie **Kamera** auf der Fernbedienung. Wählen Sie dann die Kamera oder die andere Videoquelle aus, die Sie verwenden möchten.

So stellen Sie eine Polycom EagleEye HD, Polycom EagleEye II, Polycom EagleEye 1080, Polycom EagleEye III oder Polycom EagleEye Director-Kamera mit der Fernbedienung ein:

1 Wählen Sie eine zu steuernde Kamera am lokalen Standort oder auf der Gegenseite aus. Während eines Mehrpunktanrufs, der von einem am Anruf teilnehmenden System gehostet wird, können Sie nur die Kamera der gerade sprechenden Gegenseite einstellen.



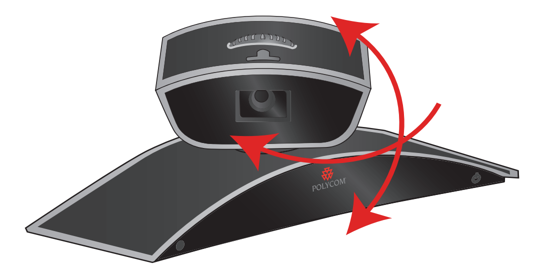
Wenn Sie eine EagleEye Director-Kamera mit aktivierter Kameraführung benutzen, müssen Sie die Kameraführung abschalten, bevor Sie die Kamera einstellen.

2 Drücken Sie die Pfeiltasten auf der Fernbedienung, um die Kamera nach oben, unten, links oder rechts zu bewegen.

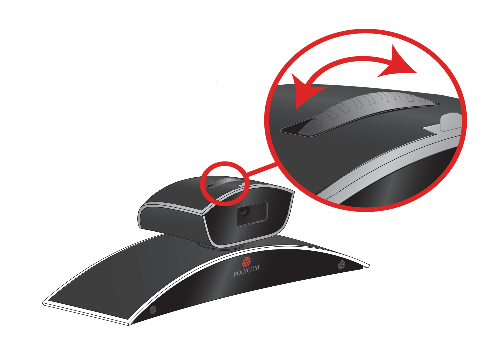
3 Drücken Sie **Zoom** auf der Fernbedienung, um das Bild zu verkleinern oder zu vergrößern.

So stellen Sie eine Polycom EagleEye View-Kamera ein:

>> Drehen Sie die Kamera manuell nach rechts, links, oben oder unten, um die gewünschte Position festzulegen.



>> Drehen Sie am Bildschärferad, um die Bildschärfe anzupassen.

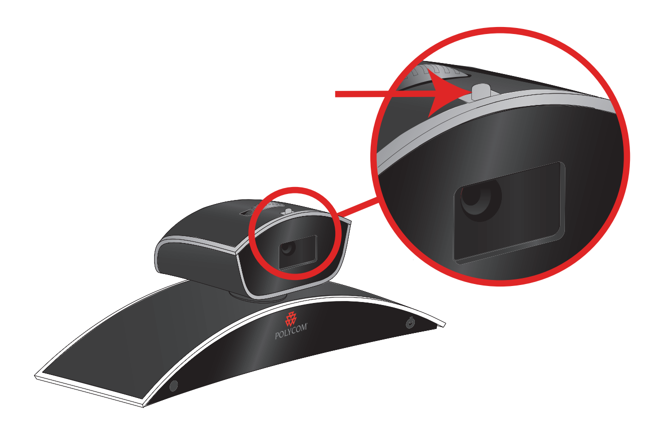


>> Wählen Sie die Kamera, und drücken Sie danach  **Zoom** auf der Fernbedienung, um das Bild zu verkleinern oder zu vergrößern.

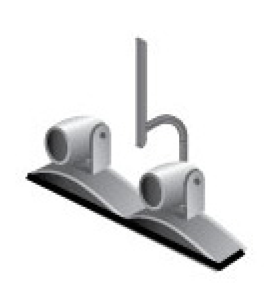
Beim Herausvergrößern können Sie die Kamera mit den Pfeiltasten elektronisch schwenken und neigen.

So öffnen oder schließen Sie die Abdeckblende der Polycom EagleEye View-Kamera:

>> Schieben Sie den Schieber nach rechts, um die Abdeckblende zu schließen, oder nach links, um sie zu öffnen. Sie können auch bei geschlossener Abdeckblende Anrufe tätigen oder empfangen. Die Teilnehmer der Gegenseite können Sie dann jedoch nicht sehen.



Starten und Stoppen der Kameraführung mit EagleEye Director



Wenn die EagleEye Director-Kameraführung aktiviert ist, folgt die geführte Kamera dem Sprecher bzw. den sprechenden Personen. Sie können die EagleEye Director-Kameraführung starten und stoppen.

So starten Sie die Kameraführung:

>> Drücken Sie die Taste **Option** auf der Fernbedienung und wählen Sie **Kameraführung starten**.

So stoppen Sie die Kameraführung:

>> Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **Option** und wählen Sie **Kameraführung beenden**.

Die Kameraführung kann außerdem in folgenden Fällen gestartet oder beendet werden:

- Die Kameraführung startet automatisch, wenn Sie einen Anruf tätigen.
- Die Kameraführung endet, wenn Sie nach einem Anruf auflegen.
- Die Kameraführung wird unterbrochen, wenn das HDX-System stummgeschaltet wird, und wiederaufgenommen, wenn die Stummschaltung aufgehoben wird.

Festlegen und Verwenden von Kameravoreinstellungen

Kameravoreinstellungen sind gespeicherte Kamerapositionen, die Sie vor oder während einer Konferenzverbindung festlegen können.

Funktionen:

- Automatisches Ausrichten einer Kamera auf vordefinierte Positionen innerhalb eines Raums
- Auswahl einer Videoquelle, z. B. Videorekorder, DVD-Gerät, Dokumentenkamera oder Zusatzkamera

Wenn die Kamera Ihres Systems Schwenk-, Neige- und Zoombewegungen unterstützt, können Sie bis zu 100 voreingestellte Kamerapositionen (0-99) für den lokalen Standort festlegen. Jede Voreinstellung umfasst die Kameranummer, die Zoomeinstellung der Kamera und die Richtung, in der die Kamera zeigt. Diese Voreinstellungen bleiben so lange wirksam, bis sie gelöscht oder geändert werden.

Wenn die Gegenseite eine externe Kamerasteuerung zulässt, können Sie für die Kamera der Gegenseite bis zu 16 Voreinstellungen (0-15) festlegen. Voreingestellte Kamerapositionen für die Gegenseite werden nur für die Dauer eines Anrufs gespeichert. Sie können die Kamera der Gegenseite unter Umständen auch mit Hilfe von Voreinstellungen der Gegenseite steuern.

So bewegen Sie die Kamera an eine voreingestellte Position:

1. Drücken Sie bei einer bestehenden Verbindung die Taste **Lokal** oder **Fern** auf der Fernbedienung, und wählen Sie dann eine lokale Kamera oder eine Kamera der Gegenseite aus.
2. Drücken Sie eine Ziffer auf der Fernbedienung.

So zeigen Sie die Voreinstellungen für die lokale Kamera an:

>> Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **Voreinstellung**.

Die Symbole für die Voreinstellungen 0-9 werden auf dem Bildschirm eingeblendet. Die farbigen Symbole zeigen gespeicherte Kamerapositionen an, während die grauen Symbole auf nicht zugewiesene Voreinstellungen hinweisen.

So speichern Sie eine Voreinstellung:

1 Drücken Sie bei einer bestehenden Verbindung die Taste **Lokal** oder **Fern** auf der Fernbedienung, und wählen Sie dann eine lokale Kamera oder eine Kamera der Gegenseite aus.

2 Wenn sich die Kamera an der gewünschten Position befindet, drücken Sie eine Zahl und halten Sie sie gedrückt, um die voreingestellte Position zu speichern. Wenn Sie eine Voreinstellung mit zwei Ziffern speichern möchten, drücken Sie schnell die erste Ziffer, und halten Sie die zweite Ziffer gedrückt. Bereits vorhandene Einstellungen werden überschrieben.

   Das System verwendet die Voreinstellung 0 als Standard-Kameraposition.

So löschen Sie alle Voreinstellungen:

1 Wenn Sie sich in einem Anruf befinden, drücken Sie **Lokal,** und wählen Sie dann eine lokale Videoquelle aus.

2 Drücken Sie die Taste **Voreinstellung** auf der Fernbedienung.

3 Halten Sie die Taste **Löschen** gedrückt, um alle Voreinstellungen zu löschen.



Sie können eine Voreinstellung nicht einzeln löschen. Überschreiben Sie stattdessen eine vorhandene Einstellung mit der neuen Kameraposition.

Wechseln zwischen der Video-Vollbildansicht und der Startseite

Sobald die Verbindung hergestellt ist, zeigt das System automatisch das Videobild auf dem gesamten Bildschirm an. Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration können Sie während eines Anrufs zur Startseite zurückkehren, wenn Sie beispielsweise Benutzereinstellungen ändern müssen.

So zeigen Sie das Videobild als Vollbild an:

>> Drücken Sie die Taste **Lokal** auf der Fernbedienung.

So zeigen Sie den Bildschirm „Startseite“ an:

>> Drücken Sie die Taste **Startseite** auf der Fernbedienung.

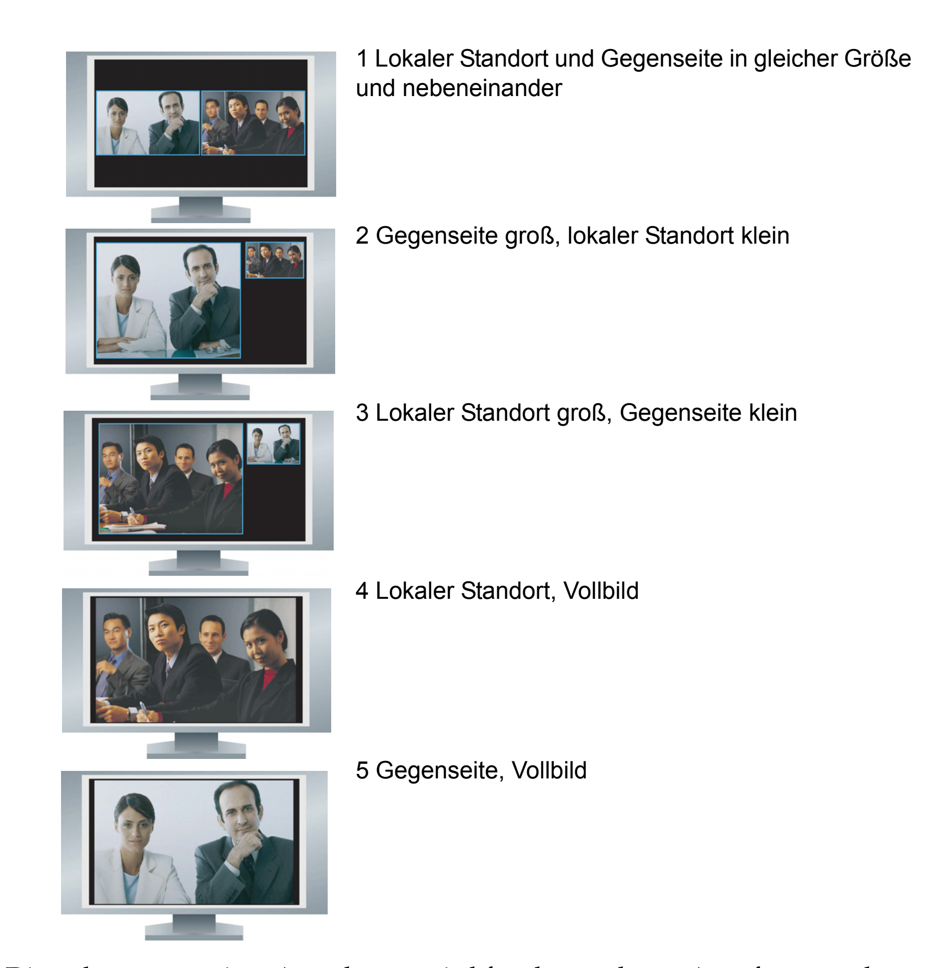
Aktivieren der Doppelmonitor-Emulation

Wenn der Systemadministrator den Zugriff auf Benutzereinstellungen zugelassen hat, können Sie Ihr System möglicherweise für die Doppelmonitor-Emulation (auch geteilte Bildschirmanzeige genannt) einrichten. Mit der Doppelmonitor-Emulation können Sie mehrere Fenster auf einem Monitor anzeigen.

So aktivieren Sie die Doppelmonitor-Emulation:

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm „Startseite“ die Option **System** aus.
2. Wählen Sie im Menüpunkt „System“ die Option **Benutzereinstellungen**.
3. Wählen Sie **Weiter**, um weitere Einstellungen anzuzeigen.
4. Wechseln Sie zum Feld **Doppelmonitor-Emulation**, und drücken Sie auf der Fernbedienung, um die Option zu aktivieren.
5. Drücken Sie **Startseite**, um die Änderungen zu speichern und zur Startseite zurückzukehren.

Bei Konferenzen mit Doppelmonitor-Emulation ohne Inhalte können Sie die Taste **Anzeige** auf der Fernbedienung verwenden, um durch die folgenden Bildschirmanordnungen zu blättern:



Die zuletzt angezeigte Anordnung wird für den nächsten Anruf verwendet.

Bei Anrufen mit Doppelmonitor-Emulation mit Inhalten können Sie die Taste **Anzeige** auf der Fernbedienung verwenden, um durch die folgenden Bildschirmanordnungen zu blättern:



1 Inhalte groß, lokaler Standort und Gegenseite klein



2 Inhalte groß, Gegenseite klein



3 Inhalte und Gegenseite in gleicher Größe



4 Inhalte, Vollbild



Bei Polycom HDX 9006-Systemen, Systemen der Polycom HDX 8000-Serie und der Polycom HDX 7000-Serie mit Hardwareversion B, Systemen der Polycom HDX 7000-Serie mit Hardwareversion C und Systemen der Polycom HDX 6000-Serie werden bei der Doppelmonitor-Emulation nur zwei Fenster angezeigt.

Anzeigen, Verschieben und Deaktivieren des PIP

Möglicherweise ist Ihr System für die Anzeige eines Bild-im-Bild-Fensters (Picture-in-Picture, PIP) konfiguriert. Während eines Anrufs über ein System mit nur einem Monitor zeigt das PIP an, was Ihre Hauptkamera an die Gegenseite sendet. Wenn Teilnehmer auf der Gegenseite während der Konferenz Inhalte präsentieren, erscheinen diese im Hauptteil des Bildschirms, und die Anzeige im PIP wechselt zur Gegenseite.

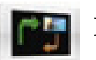
Während eines Anrufs auf einem System mit zwei Monitoren hängt die Anzeige auf den einzelnen Monitoren und dem PIP von der Konfiguration des Polycom HDX-Systems ab.

So zeigen, verschieben und deaktivieren Sie das PIP während eines Anrufs:

- Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **Anzeige**, um das PIP auf dem Bildschirm anzuzeigen.
- Während das PIP mit einem gelben Rand dargestellt wird, drücken Sie mehrmals auf **Anzeige**, um es jeweils in eine andere Ecke des Bildschirms zu verschieben.
- Nach kurzer Zeit wird der Rand des PIP blau dargestellt. Drücken Sie dann auf **Anzeige**, um die PIP-Funktion zu deaktivieren.

So tauschen Sie die Ansicht im PIP und die Ansicht im Hauptbildschirm gegeneinander aus:

1 Wenn das PIP nicht angezeigt wird, drücken Sie auf **Anzeige** auf der Fernbedienung, um es anzuzeigen.

2 Drücken Sie **Kamera**, und wählen Sie das Symbol  **PIP wechseln**.

Festlegen der PIP-Anzeige

Ihr System ist unter Umständen so konfiguriert, dass das PIP bei Anrufen ein bestimmtes Standardverhalten zeigt. Wenn der Zugriff auf Benutzereinstellungen vom Systemadministrator zugelassen wurde, können Sie das PIP nach Bedarf anzeigen, verschieben oder ausblenden, nachdem eine Verbindung hergestellt wurde.

So legen Sie fest, wann das PIP angezeigt werden soll:

1 Wählen Sie auf dem Bildschirm „Startseite" die Option **System** aus.

2 Wählen Sie im Menüpunkt „System" die Option **Benutzereinstellungen**.

3 Wählen Sie **Weiter**, um weitere Einstellungen anzuzeigen.

4 Blättern Sie zu **PIP**, drücken Sie , und wählen Sie eine der folgenden Einstellungen:

Einstellung	PIP anzeigen...
Kamera	... wenn Sie eine beliebige Kamerasteuerungstaste drücken.
Ein	... wenn eine Verbindung aufgebaut wird, und während eines Anrufs.
Aus	... nur wenn Sie **Anzeige** auf der Fernbedienung drücken.

5 Drücken Sie **Startseite**, um die Änderungen zu speichern und zur Startseite zurückzukehren.

Tonsteuerung

Einstellen der Lautstärke

Sie können die Lautstärke der Konferenz erhöhen oder verringern. Die veränderte Lautstärkeeinstellung betrifft nur den Ton, den Sie an Ihrem Standort hören.

So stellen Sie die Lautstärke ein:

- Drücken Sie wiederholt die Taste **Lautstärke** auf der Fernbedienung.
- Drücken Sie die Taste **Lautstärke** auf der Fernbedienung, um die lokale Lautstärke schnell anzupassen.

Stummschalten des Mikrofons

Sie können das Mikrofon stummschalten, wenn die Gegenseite nicht hören soll, was Sie sagen.

So schalten Sie das Mikrofon stumm oder heben die Stummschaltung wieder auf:

>> Drücken Sie die Taste **Stumm** auf der Fernbedienung.

Wenn ein Polycom-Mikrofon an Ihr System angeschlossen ist, können Sie auch die Taste auf dem Mikrofon drücken, um die Stummschaltung zu aktivieren.

Die Anzeigen auf dem Mikrofon sind rot, wenn die Audiosignale stummgeschaltet sind. Das Symbol für das Stummschalten des lokalen Standorts wird auch auf dem Monitordisplay angezeigt.



Beim Stummschalten des Mikrofons ist Folgendes zu beachten:

- Beim Stummschalten des Mikrofons werden Audiosignale von den AUX-Audioeingängen der Polycom HDX 7000-Serie, Polycom HDX 8000-Serie und Polycom HDX 9000-Serie stummgeschaltet.
- Beim Stummschalten des Mikrofons werden Audiosignale von Geräten, die mit dem Videorekorder-Eingang oder Content-Audio-Eingängen verbunden sind, nicht stummgeschaltet.
- Das Mikrofon wird möglicherweise automatisch stummgeschaltet, wenn sich das System im Schlafmodus befindet oder auf Ihre Anmeldung wartet.
- Wenn die eingebauten Mikrofone der Polycom EagleEye View-Kamera stummgeschaltet sind, leuchtet die rote Anzeigeleuchte an der Vorderseite der Kamera.
- Das Mikrofon wird möglicherweise automatisch stummgeschaltet, wenn das System einen eingehenden Anruf automatisch annimmt.

Stereoton für Videoanrufe

Wenn Ihr Videokonferenzraum für die Verwendung von Stereoton ausgestattet ist, werden die linken und rechten Mikrofoneingänge während des System-Setup konfiguriert. Es ist wichtig, dass die Mikrofone nach Beendigung der Konfiguration nicht mehr verschoben werden, da dies die Stereoqualität bei der Audioübertragung beeinträchtigen könnte.



Stereoton ist nur bei Videoanrufen ab 256 KBit/s verfügbar.

Zeigen von Inhalten

Sie können der Gegenseite gegebenenfalls folgende Inhalte präsentieren:

- Beliebige auf einem Laptop oder Computer gespeicherte Informationen
- Ein unter einer Dokumentenkamera platziertes Papierdokument oder -objekt
- Eine Videokassette oder eine DVD

Sie können immer nur eine Art von Inhalten und eine Personenvideoquelle gleichzeitig anzeigen und bei Bedarf problemlos zu anderen Inhalten oder einer anderen Personenvideoquelle wechseln. Die Teilnehmer an anderen Standorten können ebenfalls Inhalte oder Personenvideo präsentieren.

Abhängig von der Konfiguration Ihres Systems können Sie möglicherweise auch Inhalte anzeigen, die auf einem Computer gespeichert sind. Wenn Sie Inhalte von einem Computer anzeigen, sind Sie selbst sowie alles, was Sie auf Ihrem Computerbildschirm anzeigen, für die Gegenseite sichtbar.

Wenn Sie Inhalte senden, wird auf Ihrem Hauptmonitor das Content-Symbol angezeigt. Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration können Sie die gesendeten Inhalte unter Umständen auch auf Ihrem Monitor oder Projektor sehen.

Zeigen von Inhalten mit People+Content™ IP

Mit People+Content™ IP können Sie Inhalte von einem Computer senden, der nicht direkt an das Polycom HDX-System angeschlossen ist.



Bei People+Content IP ist Folgendes zu beachten:

- People+Content IP überträgt ausschließlich visuelle Inhalte, keine Audiosignale.
- People+Content IP unterstützt jede Computer-Desktop-Auflösung mit einer Farbtiefe von 16 Bit oder höher.
- Ihre Computerauflösung kann beliebig eingestellt sein, allerdings skaliert People+Content IP das Bild auf 1024x768 oder 1280x720.
- Die People+Content IP-Anwendung muss auf einem Computer installiert werden.

So installieren Sie People+Content IP auf einem Computer:

1. Öffnen Sie auf einem Computer mit dem Betriebssystem Microsoft® Windows XP, Windows Vista oder Windows 7 einen Web-Browser, und wechseln Sie zu www.polycom.com/ppcip.
2. Laden Sie die People+Content IP-Software herunter, und installieren Sie sie.

So präsentieren Sie Inhalte:

1. Starten Sie die Polycom People+Content IP-Anwendung auf dem Computer.
2. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Polycom HDX-Systems und das Konferenzkennwort (sofern eines vergeben ist) ein.
3. Klicken Sie auf dem Computer auf **Verbinden**.
4. Öffnen Sie die Inhalte, die Sie zeigen möchten, und klicken Sie in People+Content IP auf .

So unterbrechen Sie die Präsentation:

1 Wenn die Symbolleiste von People+Content IP minimiert ist, maximieren Sie sie, indem Sie auf das Symbol in der Taskleiste klicken.

2 Klicken Sie in People+Content IP auf oder drücken Sie **Kamera** und deaktivieren Sie den Computereingang.



Damit der Anruf vertraulich bleibt, kann die Wiedergabe der Inhalte automatisch angehalten werden, wenn ein Teilnehmer hinzukommt.

Zeigen von Inhalten über einen direkt an das HDX-System angeschlossenen Computer

Stellen Sie vor dem Präsentieren von Inhalten sicher, dass die Grafikeinstellungen des Computers so konfiguriert sind, dass eine der folgenden Auflösungen und Bildaktualisierungsraten unterstützt wird.

Polycom HDX 9006-System, Polycom HDX 8000-Serie, Polycom HDX 7000-Serie und Polycom HDX 6000-Serie

Auflösung	Aktualisierungsrate (Hz)
640 x 480	60, 72, 75, 85
800 x 600	60, 72, 75
1024 x 768	60, 70, 75
1280 x 720	50, 60
1280 x 960	60
1280 x 1024	60, 75
1680 x 1050	60
1920 x 1080	60

Polycom HDX 9004, Polycom HDX 9002, und Polycom HDX 9001

Auflösung	Aktualisierungsrate (Hz)
640 x 480	60, 72, 75
800 x 600	60, 72, 75
1024 x 768	60, 70, 75
1280 x 720	50, 60
1280 x 1024	60



Zum Einstellen der Auflösung und Aktualisierungsrate klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop Ihres Computers und wählen Sie **Eigenschaften > Einstellungen**.

So präsentieren Sie Inhalte:

1 Stellen Sie sicher, dass der Computer eingeschaltet und an das Polycom HDX-System angeschlossen ist.

Polycom HDX 9004: Sie können einen Computer an den Videoeingang 4 oder 5 anschließen. Wenn Sie eine Verbindung zum Videoeingang 4 herstellen, können Sie außerdem eine Verbindung zum Audioeingang 4 herstellen, sodass auch die am Computer ausgegebenen Töne für andere Teilnehmer zu hören sind.

Polycom HDX 9002, Polycom HDX 9001: Sie können einen Computer an den Videoeingang 4 anschließen.

Polycom HDX 9006 oder Polycom HDX 8000-Serie: Sie können einen Computer an den Videoeingang 4 anschließen. Sie können außerdem eine Verbindung zum Audioeingang 4 herstellen, sodass die am Computer ausgegebenen Töne für andere Teilnehmer zu hören sind.

Polycom HDX 7000-Serie: Sie können einen Computer an den Videoeingang 3 anschließen. Sie können außerdem eine Verbindung zum Audioeingang 3 herstellen, sodass die am Computer ausgegebenen Töne für andere Teilnehmer zu hören sind.

Polycom HDX 6000-Serie: Sie können einen Computer an den Videoeingang 2 anschließen. Sie können außerdem eine Verbindung zum Audioeingangerstellen, sodass die am Computer ausgegebenen Töne für andere Teilnehmer zu hören sind.

2 Drücken Sie auf der Fernbedienung auf **Content**, oder drücken Sie **Kamera**, und wählen Sie den Computereingang aus.

Tonsignale vom Content-Eingang werden stummgeschaltet, es sei denn der Content-Eingang ist als Videoquelle ausgewählt.

So unterbrechen Sie die Präsentation:

>> Drücken Sie auf der Fernbedienung auf **Content**, oder drücken Sie **Kamera**, und wählen Sie den Computereingang ab.

Anzeigen von Inhalten mit einer Dokumentenkamera, einem Videorekorder oder DVD-Player

Je nach der Konfiguration Ihres Systems können Sie anderen Teilnehmern bei einer Videokonferenz möglicherweise verschiedene Arten von Informationen präsentieren. Zu diesem Zweck können Sie beispielsweise eine Dokumentenkamera, einen Videorekorder oder einen DVD-Player verwenden.

Vor dem Anruf:

- Stellen Sie sicher, dass die Dokumentenkamera, der Videorekorder oder der DVD-Player angeschlossen und eingeschaltet sind. Informationen dazu finden Sie in der Konfigurationsdokumentation für Ihr System.
- Positionieren Sie Ihr Dokument oder Objekt unter der Dokumentenkamera, oder legen Sie eine Videokassette oder eine DVD ein.

So starten Sie die Anzeige eines Dokuments, eines Objekts, einer Videokassette oder einer DVD während eines Anrufs:

1. Drücken Sie die Taste **Kamera** auf der Fernbedienung.
2. Wählen Sie eine Content-Quelle.
3. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste .

So beenden Sie die Anzeige eines Dokuments, eines Objekts, einer Videokassette oder einer DVD während eines Anrufs:

1. Drücken Sie die Taste **Kamera** auf der Fernbedienung.
2. Wählen Sie die Hauptkamera.
3. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste .

Zeigen von Inhalten mit Polycom People on Content™

Polycom People on Content™ ist eine Option, die es Ihren Gesprächspartnern ermöglicht, Sie vor dem Hintergrund der Inhalte zu sehen, die Sie präsentieren. Diese Form der Darstellung ähnelt der Wettervorhersage im Fernsehen.





Weitere Informationen über das Aktivieren oder Konfigurieren von People on Content erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Beachten Sie bei der Präsentation von Inhalten mit People on Content folgende Empfehlungen:

- Tragen Sie Kleidung in neutralen Farben, die sich gut abhebt.
- Vermeiden Sie Kleidung in schwarz, weiß oder derselben Farbe wie der Hintergrund.
- Stellen Sie sicher, dass der Raum gut beleuchtet ist.
- Damit Sie keinen Schatten werfen, sollten Sie etwa 1 m vor dem Hintergrund stehen.

So zeigen Sie Inhalte mit People on Content:

1. Stellen Sie sicher, dass die anzuzeigenden Inhalte bereit sind.
2. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **Option**.
3. Wählen Sie **People on Content**.

   Die Symbole für die Vordergrund- und Hintergrund-Videoquellen bewegen sich ein wenig auf dem Bildschirm nach oben. Die Kamera nimmt die voreingestellte Position ein. Anstelle des Hintergrunds werden Inhalte angezeigt.

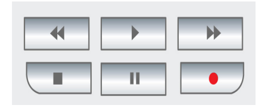
Die Vordergrund- und Hintergrund-Videoquellen werden vom Administrator konfiguriert. Sie können die Kamera einstellen oder eine andere Vordergrund-Videoquelle auswählen, nachdem Sie angefangen haben, Inhalte mit People on Content zu zeigen.

So unterbrechen Sie die Präsentation mit People on Content:

1 Drücken Sie die Taste **Option** auf der Fernbedienung.

2 Wählen Sie **People on Content** aus.

Steuerung von Aufnahmegeräten



Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration können Sie unter Umständen die Polycom HDX-Fernbedienung verwenden, um Geräte wie Videorekorder oder DVD-Player zu steuern, die sich im selben Raum wie das System befinden. Sie können möglicherweise auch einen Polycom RSS 2000-Server oder ein Polycom RMX®-System steuern. Die Tasten auf der Fernbedienung steuern diese Systeme, indem sie während des Anrufs hörbare DTMF-Töne senden. Das Polycom RMX-System muss so konfiguriert sein, dass die standardmäßigen DTMF-Codes verwendet werden, die dem Aufzeichnungsprozess zugewiesen sind. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Arbeiten mit Verzeichniseinträgen und Favoriten

Im Verzeichnis Ihres Polycom HDX-Systems sind Anwahlinformationen gespeichert, die es Ihnen ermöglichen, schnell und problemlos Anrufe zu tätigen. Wenn ein im Verzeichnis aufgelisteter Teilnehmer einen Anruf an Ihr System tätigt, wird dessen Name auf dem Bildschirm des Systems angezeigt, sobald der Anruf eingeht. Wenn ein anrufender Teilnehmer nicht im Verzeichnis aufgelistet ist, werden Sie möglicherweise dazu aufgefordert, die Kontaktinformationen nach dem Ende des Anrufs im Verzeichnis zu speichern.

Wenn das System bei einem globalen Verzeichnisserver registriert ist, können Sie Informationen über andere aktive Standorte sehen, die bei demselben globalen Verzeichnisserver registriert sind. Diese Einträge sind auf dem globalen Verzeichnisserver gespeichert und können von Ihnen nicht bearbeitet werden. Sie können Ihren Favoriten jedoch einen globalen Eintrag hinzufügen.



Weitere Informationen über die Verwendung eines Microsoft Office Communications Server- oder Microsoft® Lync™ Server 2010-Verzeichnisses und die Verwaltung von Microsoft Office Communications Server- oder Microsoft Lync-Kontakten finden Sie unter Verwenden von Microsoft Office Communications Server oder Microsoft Lync Server 2010 bei Videoanrufen auf Seite 44.

Standorte, die Sie hinzugefügt haben, werden auf Ihrem Polycom HDX-System als Favoriten gespeichert. Sie können Favoriten löschen oder bearbeiten. Sie können Favoriten auch Gruppen zuweisen, sodass Sie sie einfacher wiederfinden können. Jeder Benutzer, der das System an Ihrem Standort verwendet, kann die von Ihnen erstellten Einträge verwenden; Sie können umgekehrt die von anderen erstellten Einträge benutzen. Benutzer an anderen Standorten haben dagegen keinen Zugriff auf die Favoriten Ihres Systems.

Polycom HDX-Systeme unterstützen bis zu 1000 Favoriten. Sie können auch eines der folgenden Merkmale unterstützen:

- bis zu 200 weitere Favoriten mit Anwesenheit, wenn das System bei einem Microsoft Office Communications Server oder Microsoft Lync Server 2010 registriert ist,
- bis zu 200 weitere Favoriten mit Anwesenheit, wenn das System bei einem Polycom Converged Management Application™ (CMA®)-System registriert ist,
- bis zu 4000 Kontakte von bis zu 5 Servern, die in der Gruppe „Globales Verzeichnis“ angezeigt werden, wenn das System beim einem Polycom GDS-Server registriert ist.

Durchsuchen des Verzeichnisses

1. Drücken Sie die Taste **Verzeichnis** auf der Fernbedienung.
2. Öffnen Sie einen speziellen Gruppenordner, wenn Sie Ihre Suchergebnisse eingrenzen möchten.
3. Geben Sie einen Namen in das Suchfeld ein, indem Sie Folgendes ausführen:
   - Buchstabieren Sie den Namen über die Zifferntasten auf der Fernbedienung.
   - Buchstabieren Sie den Namen über die Bildschirmtastatur oder durch Drücken der Taste **Tastatur** auf der Fernbedienung.

   Blättern Sie mit den Pfeiltasten  **Hoch** und  **Runter** oder  **Zoom** auf der Fernbedienung durch die Namensliste.
4. Wenn die Suche nicht sofort startet, wenn Sie ein Zeichen in das Suchfeld eingeben, wählen Sie die Schaltfläche **Suchen**.

Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Favoriten

Sie können Kontakte und Gruppen erstellen und sie im Verzeichnis des Polycom HDX-Systems speichern. Alle Änderungen werden in den Favoriten abgebildet.

So fügen Sie den Favoriten einen Kontakt hinzu:

1 Drücken Sie die Taste **Verzeichnis** auf der Fernbedienung und öffnen Sie die Favoriten-Gruppe oder wechseln Sie auf den Favoriten-Bildschirm.

2 Wenn Sie innerhalb der Favoriten über Gruppen verfügen, stellen Sie sicher, dass Sie die Gruppe geöffnet haben, in der der neue Kontakt angezeigt werden soll. Wählen Sie eine Gruppe aus, um sie zu öffnen. Der Name der geöffneten Gruppe wird oben am Bildschirm angezeigt – beispielsweise **Verzeichnis - Favoriten**.

3 Wählen Sie **Optionen > Kontakt hinzufügen**.

4 Wählen Sie **Kontakt erstellen**.

5 Legen Sie folgende Informationen fest:

Einstellung	Beschreibung
Name	Name, der in der Verzeichnisliste und in Meldungen bei eingehenden Anrufen angezeigt wird.
Gruppe	Die Gruppe, in der der neue Kontakt erscheint.
Anruftyp	Anruftyp zum Anrufen dieses Teilnehmers. Abhängig von den Funktionsmerkmalen Ihres Systems. Weitere Informationen zu Anruftypen finden Sie unter Wahlmöglichkeiten für Videoanrufe auf Seite 8.
Anrufgeschw.	Anrufgeschwindigkeit für Videogespräche mit diesem Teilnehmer
Nummer	Nummer zum Anrufen des Teilnehmers
Nebenstelle	Nebenstelle des Systems (E.164-Adresse)

6 Wählen Sie **Aktualisieren**, um alle Kombinationen aus Anruftyp und Nummer hinzuzufügen, die Sie für den Standort speichern möchten. Wählen Sie **Löschen**, um den zuletzt hinzugefügten Anruftyp zu entfernen.

7 Wählen Sie **Speichern**, um den Eintrag zu speichern.

So bearbeiten Sie einen Eintrag:

Sie können alle lokal erstellten Kontakte bearbeiten.

1 Drücken Sie die Taste **Verzeichnis** auf der Fernbedienung und öffnen Sie die Favoriten-Gruppe oder wechseln Sie auf den Favoriten-Bildschirm.

2 Öffnen Sie die Gruppe „Favoriten“, die den zu bearbeitenden Kontakt enthält. Wählen Sie eine Gruppe aus, um sie zu öffnen. Der Name der geöffneten Gruppe wird oben am Bildschirm angezeigt – beispielsweise **Verzeichnis - Favoriten**.

3 Markieren Sie den zu bearbeitenden Kontakt.

4 Wählen Sie **Optionen > Kontakt bearbeiten**. Sie können einen globalen Eintrag nicht bearbeiten.

5 Bearbeiten Sie die Informationen wie benötigt.

6 Wählen Sie **Speichern**, um die Änderungen zu speichern.

So löschen Sie einen Eintrag:

Sie können alle lokal erstellten Kontakte löschen.

1 Drücken Sie die Taste **Verzeichnis** auf der Fernbedienung und öffnen Sie die Favoriten-Gruppe oder wechseln Sie auf den Favoriten-Bildschirm.

2 Öffnen Sie die Gruppe „Favoriten“, die den zu löschenden Kontakt enthält. Wählen Sie eine Gruppe aus, um sie zu öffnen. Der Name der geöffneten Gruppe wird oben am Bildschirm angezeigt – beispielsweise **Verzeichnis - Favoriten**.

3 Markieren Sie den zu löschenden Kontakt.

4 Drücken Sie die Taste auf der Fernbedienung, oder wählen Sie **Optionen > Kontakt löschen**. Wenn **Kontakt löschen** nicht verfügbar ist, haben Sie einen Eintrag im globalen Verzeichnis markiert, der nicht gelöscht werden kann.



Beim Löschen von Kontakten ist Folgendes zu beachten:

- Wenn der Kontakt Mitglied mehrerer Gruppen ist, wird er durch das Löschen einfach nur aus der angezeigten Gruppe entfernt. Wenn der Kontakt lokal erstellt wurde und kein Mitglied einer anderen Gruppe ist, wird er beim Löschen vollständig von Ihrem System entfernt.
- Sie können einen Kontakt, der als Ergebnis einer Verzeichnissuche gefunden wurde, nicht löschen.
- Sie können Standardkontakte, die aus dem globalen Verzeichnisserver stammen, nicht löschen. Dies gilt nicht für Kontakte, die mit dem Polycom CMA-Anwesenheitsdienst gespeichert wurden.

So fügen Sie den Favoriten einen vorhandenen Kontakt über den Bildschirm „Favoriten" hinzu:

Sie können den Favoriten bestehende globale Einträge oder neue Einträge hinzufügen.

1 Wechseln Sie zum Bildschirm „Favoriten".
2 Öffnen Sie die Favoriten-Gruppe, der Sie Kontakte hinzufügen möchten.
3 Wählen Sie **Optionen > Kontakt hinzufügen** aus, um der Gruppe Kontakte hinzuzufügen.
4 Wählen Sie **Aus Verzeichnis hinzufügen**.
5 Suchen Sie den Kontakt, den Sie hinzufügen möchten, und wählen Sie ihn aus.

So fügen Sie einen vorhandenen Kontakt über das Verzeichnis hinzu:

Sie können den Favoriten bestehende globale oder lokale Einträge hinzufügen.

1 Drücken Sie die Taste **Verzeichnis** auf der Fernbedienung.
2 Öffnen Sie die Favoriten-Gruppe, der Sie Kontakte hinzufügen möchten.
3 Wählen Sie **Optionen > Kontakt hinzufügen** aus, um der neuen Gruppe Kontakte hinzuzufügen.

So fügen Sie den Favoriten einen vorhandenen Kontakt über den Bildschirm „Letzte Anrufe" hinzu:

1 Wechseln Sie zum Bildschirm „Letzte Anrufe".
2 Markieren Sie den Eintrag.
3 Wählen Sie **Optionen > Zu Favoriten hinzufügen**.

Verzeichnisgruppen

Durch das Gruppieren von Kontakten können diese leichter gefunden werden. Polycom HDX-Systeme unterstützen globale Gruppen und Favoriten-Gruppen. Die Zuweisung globaler Verzeichniseinträge zu einer globalen Gruppe erfolgt durch den Systemadministrator. Globale Verzeichnisgruppen können weder bearbeitet noch gelöscht werden.

Die Gruppe „Favoriten" kann in sich selbst eine Ebene von Untergruppen aufweisen. Gruppen, die Sie auf dem Favoriten- oder Verzeichnis-Bildschirm erstellen, werden automatisch als Untergruppe unterhalb von Favoriten hinzufügt.

Sie können einen Kontakt in mehrere Gruppen aufnehmen und jeweils aus einer Gruppe löschen. Wenn Sie einen Kontakt von einer Gruppe in eine andere verschieben möchten, müssen Sie ihn aus der ersten Gruppe löschen und ihn der zweiten Gruppe hinzufügen.

Polycom HDX-Systeme unterstützen bis zu 200 Favoriten-Gruppen. Wenn das System mit einem globalen Verzeichnisserver verbunden ist, kann auch eines der folgenden Merkmale unterstützt werden:

- Bis zu 64 weitere Gruppen aus dem Microsoft Office Communications Server-Verzeichnis oder Microsoft Lync Server 2010-Verzeichnis, die in der Gruppe Favoriten angezeigt werden.
- Bis zu 200 weitere Verteilergruppen aus einem Polycom CMA-System, die in der Gruppe „Globales Verzeichnis" angezeigt werden.



Bei Gruppen ist Folgendes zu beachten:

- Eine Gruppe kann nicht umbenannt werden. Wenn Sie den Namen einer Gruppe ändern möchten, müssen Sie sie löschen und neu erstellen.
- Wenn Sie einen Anruf an eine Gruppe tätigen, wird vom System die auf dem Bildschirm „Geschwindigkeiten" angegebene Anrufgeschwindigkeit als bevorzugte Anrufgeschwindigkeit zum Tätigen von Anrufen verwendet.
- Die Gruppe „Test-Teilnehmer" umfasst Loopback-Einträge und verschiedene regionale Polycom-Teilnehmer für Testanrufe.

So erstellen Sie eine Gruppe in den Favoriten:

1. Drücken Sie die Taste **Verzeichnis** auf der Fernbedienung und öffnen Sie die Favoriten-Gruppe oder wechseln Sie auf den Favoriten-Bildschirm.
2. Wählen Sie **Optionen > Neue Gruppe**.
3. Geben Sie einen Namen für die Gruppe ein.

So löschen Sie eine Gruppe aus den Favoriten:

1. Markieren Sie auf dem Bildschirm „Favoriten" oder „Verzeichnis" den Gruppennamen.
2. Drücken Sie die Taste auf der Fernbedienung, oder wählen Sie **Optionen > Gruppe löschen**.



Wenn Sie eine Gruppe löschen, werden alle Einträge in dieser Gruppe gelöscht. Wenn Sie diese Einträge behalten möchten, müssen Sie sie unbedingt einer neuen Gruppe zuweisen, bevor Sie die alte Gruppe löschen.

So können Sie eine Gruppe anzeigen oder anrufen:

Markieren Sie auf dem Bildschirm „Favoriten“ oder „Verzeichnis“ den Gruppennamen und führen Sie dann einen der folgenden Schritte aus:

- Wenn Sie die Kontakte in der Gruppe anzeigen möchten, drücken Sie die Taste **Auswahl** in der Mitte auf der Fernbedienung.
- Wenn Sie die Gruppe anrufen möchten, drücken Sie die Taste **Anruf** auf der Fernbedienung. Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration versucht das System, die Gruppe mit Hilfe einer vordefinierten Liste der Anruftypen anzurufen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.



Sie können keine Gruppe anrufen, die eine andere Gruppe enthält. Sie können auch keine Gruppe anrufen, von der die Multipunktanruffunktion Ihres Systems überschritten wird.

Aktualisieren von Einträgen im globalen Verzeichnis-Server von Polycom

Auf Systemen, die beim globalen Verzeichnis-Server von Polycom registriert sind, werden die Einträge im globalen Verzeichnis regelmäßig aktualisiert. Sie können die Einträge im globalen Verzeichnis auf Ihrem System auch manuell aktualisieren.

So aktualisieren Sie Einträge im globalen Verzeichnis-Server von Polycom manuell:

1. Drücken Sie die Taste **Verzeichnis** auf der Fernbedienung.
2. Wählen Sie **Gruppe > Polycom GDS** aus.
3. Wählen Sie **Optionen > Aktualisieren**.

Kontakte mit Anwesenheit

Wenn Ihr System automatisch bereitgestellt wurde und bei einem globalen Verzeichnis-Server registriert ist, können Ihre Favoriten LDAP-Standardgruppenmitglieder und bis zu 200 durch den Anwesenheitsdienst gespeicherte globale Kontakte umfassen.

Wenn das System bei einem globalen Verzeichnis-Server registriert ist, könnten auf dem Bildschirm „Favoriten" neben „Kontakte" die folgenden Symbole angezeigt werden.

Symbol	Präsenz	Beschreibung
	Verfügbar	Das System ist auf „Verfügbar" festgelegt und bei einem Anwesenheitsdienst registriert.
	Bitte nicht stören	• Das System ist auf „Bitte nicht stören" festgelegt und bei einem Anwesenheitsdienst registriert. oder • Das System ist auf „Verfügbar" festgelegt, befindet sich jedoch in einem Anruf und kann keinen weiteren Anruf annehmen.
	Bei einem Anruf	Das System ist auf „Verfügbar" festgelegt und bei einem Anwesenheitsdienst registriert. Es befindet sich in einem Anruf, kann jedoch einen weiteren Anruf annehmen.
	Anwesenheitsstatus unbekannt	Der Anwesenheitsstatus ist unbekannt. Der Kontakt wurde lokal erstellt bzw. ist bei keinem Anwesenheitsdienst registriert.
	Nicht beschäftigt	Bei dem System handelt es sich um einen Desktopclient, der verfügbar, aber derzeit nicht beschäftigt ist.
	Offline	Das System ist ausgeschaltet oder offline.

Die Kontaktdetails können auf der lokalen Benutzeroberfläche des Systems angezeigt werden. Markieren Sie den Kontakt, und drücken Sie . Ein Dialogfeld mit dem Anzeigenamen, der Adresse, der Anrufgeschwindigkeit und der Gruppe wird angezeigt.

Verbindungen mit mehreren Teilnehmern

Ihr System ist möglicherweise für die Teilnahme an Mehrpunktanrufen konfiguriert. Bei einem Mehrpunktanruf sehen und hören sich mehrere Teilnehmer gleichzeitig. Ebenso wie bei einer Punkt-zu-Punkt-Verbindung können Sie auch bei Mehrpunktverbindungen Inhalte austauschen.

Sie können Mehrpunktanrufe über ein Videokonferenzsystem mit Mehrpunktfunktion hosten oder eine Bridge verwenden, z. B. Polycom RMX 1000™, Polycom RMX 2000™ oder Polycom MGC™.

Tätigen eines Mehrpunktanrufs

Wie Sie einen Mehrpunktanruf tätigen, hängt davon ab, ob Sie ein Polycom HDX-System mit Mehrpunktfunktionen oder eine Bridge wie z. B. Polycom RMX 1000, Polycom RMX 2000 oder Polycom MGC verwenden. Die bei einem Anruf zulässige Anzahl von Teilnehmern wird durch die Funktionen des Systems bzw. der Bridge bestimmt, das bzw. die den Anruf hostet. Der Anruf kann IP H.323, SIP, ISDN, V.35/Seriell (in jeder Kombination) und Nur-Audio-Endpunkte umfassen, allerdings können einige ISDN-Systeme nicht so konfiguriert sein, dass sie gemischte IP- und ISDN-Gespräche zulassen. Weitere Informationen zu Anruftypen finden Sie unter Wahlmöglichkeiten für Videoanrufe auf Seite 8.

- Für Anrufe, die von einem Polycom HDX-System gehostet werden, können Sie eine Gruppe im Verzeichnis definieren, über die alle Teilnehmer gleichzeitig angerufen werden. Alternativ können Sie den ersten Teilnehmer anrufen und andere Teilnehmer hinzufügen, nachdem die erste Verbindung hergestellt wurde. Die anderen Teilnehmer können das Polycom HDX-System anrufen, um sich dem Gespräch anzuschließen.
- Für Anrufe, die von einer Bridge gehostet werden, müssen Sie unter Umständen Anwahlinformationen für alle Teilnehmer eingeben, bevor die Verbindung hergestellt werden kann. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

So tätigen Sie einen Mehrpunktanruf durch Hinzufügen von Teilnehmern zu einer Verbindung:

1. Rufen Sie den ersten Teilnehmer an.
2. Sobald eine Verbindung hergestellt ist, drücken Sie die Taste **Anruf** auf der Fernbedienung.
3. Rufen Sie den nächsten Teilnehmer an. Weitere Informationen finden Sie unter Tätigen eines Anrufs auf Seite 4.
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, bis alle Teilnehmer verbunden sind.

So tätigen Sie einen Mehrpunktanruf mit Hilfe einer Verzeichnisgruppe:

1. Drücken Sie **Verzeichnis** auf der Fernbedienung.
2. Markieren Sie einen Gruppenordner in der Verzeichnisliste.
3. Drücken Sie **Anrufen**, um den Anruf zu tätigen.

   Je nach Konfiguration Ihres Systems verwendet dieses für den Verbindungsaufbau mit der Gruppe eine vorgegebene Liste von Anruftypen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

So tätigen Sie einen kaskadierenden Mehrpunktanruf:

1. Rufen Sie eine Gruppe über das Verzeichnis an oder rufen Sie die anderen Teilnehmer jeweils einzeln an. Weitere Informationen finden Sie unter Tätigen eines Anrufs auf Seite 4.
2. Bitten Sie jeden Teilnehmer, weitere Teilnehmer anzurufen.

Kennwörter für Mehrpunktverbindungen

Um einem Mehrpunktanruf beitreten zu können, müssen Sie möglicherweise ein Konferenzkennwort eingeben. Ebenso können Sie vorschreiben, dass Gegenseiten ein Konferenzkennwort eingeben müssen, um unberechtigte Teilnehmer daran zu hindern, Mehrpunktanrufen beizutreten, die von Ihrem HDX-System gehostet werden.



- Wenn Sie DTMF-Töne (für die Tonwahl im Mehrfrequenzverfahren) erzeugen möchten, drücken Sie die Taste # auf der Fernbedienung, oder drücken Sie , und wählen Sie **Tonwahl (MFV)**. Verwenden Sie anschließend die Zifferntasten auf der Fernbedienung.
- SIP-Anrufe unterstützen keine Konferenzkennwörter. SIP-Endpunkte, die sich in einen Mehrpunktanruf einwählen, der mit einem Kennwort geschützt ist, können dem Anruf möglicherweise nicht beitreten.

So geben Sie ein Konferenzkennwort ein:

- Wenn eine Eingabeaufforderung auf dem Bildschirm erscheint, geben Sie das Kennwort mithilfe der Fernbedienung oder der Bildschirmtastatur ein.
- Wenn Sie eine Ansage hören, benutzen Sie die Fernbedienung, um DTMF-Töne zu erzeugen.

So konfigurieren Sie ein Konferenzkennwort:

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm „Startseite“ die Option **System**.
2. Wählen Sie im Menüpunkt „System“ die Option **Benutzereinstellungen**.

3 Geben Sie das Kennwort im Feld „Konferenzkennwort" ein. Sie haben folgende Möglichkeiten:

   – Drücken Sie die Zifferntasten auf der Fernbedienung, um den Text wie über eine Handytastatur einzugeben.

   – Drücken Sie die Taste **Tastatur**, um Zeichen über die Bildschirmtastatur einzugeben.

4 Drücken Sie **Startseite**, um die Änderungen zu speichern und zur Startseite zurückzukehren.

Mehrpunkt-Anzeigemodi

Was Sie während eines Mehrpunktanrufs sehen, ist abhängig von der Konfiguration des Polycom HDX-Systems, der Anzahl der teilnehmenden Standorte, der Anzahl der verwendeten Monitore und davon, ob Inhalte übermittelt werden. Der Mehrpunkt-Anzeigemodus, der auf dem Host-System konfiguriert ist, wird für den Anruf verwendet. Weiterführende Informationen über diese Modi erhalten Sie von Ihrem Polycom HDX-System-Administrator. In der folgenden Tabelle werden die verschiedenen Mehrpunkt-Anzeigemodi erläutert.

Einstellung	Beschreibung
Videobilder mehrerer Teilnehmer können automatisch kombiniert und auf einem einzigen Bildschirm angezeigt werden (*ständige Sichtbarkeit*).	
Autom.	Die Ansicht wechselt zwischen der ständigen Sichtbarkeit und dem Vollbild, je nach Art der Interaktion zwischen den Teilnehmern. Wenn mehrere Teilnehmer gleichzeitig reden, wird die ständige Sichtbarkeit verwendet. Wenn ein Teilnehmer mindestens 15 Sekunden ohne Unterbrechung redet, wird er im Vollbildmodus auf dem Bildschirm angezeigt.
Diskussion	Mehrere Teilnehmer werden im Modus für ständige Sichtbarkeit angezeigt. Das Bild des aktuellen Sprechers ist hervorgehoben. **Anzahl Monitore:** — **Anzeige:** 1 Monitor — Mehrere Teilnehmer, jeder in einem eigenen Fenster 2 Monitore — Sprechender Teilnehmer auf dem zweiten Monitor und andere Teilnehmer auf dem ersten Monitor; auf dem hostenden System eine Gegenseite auf jedem Monitor

Einstellung	Beschreibung
Präsentation	Der Sprechende sieht die anderen Teilnehmer im Modus für ständige Sichtbarkeit, während diese ihn im Vollbild auf dem Bildschirm sehen. **Anzahl Monitore:** — **Anzeige:** 1 Monitor — Sprechender Teilnehmer im Vollbild 2 Monitore — Sprechender Teilnehmer auf dem ersten Monitor und lokaler Standort auf dem zweiten Monitor
Vollbild	Der gerade sprechende Teilnehmer wird allen anderen Teilnehmern im Vollbild angezeigt. Der gerade sprechende Teilnehmer sieht den Teilnehmer, der zuletzt gesprochen hat.

Einsetzen der Kontrollfunktion für Mehrpunktanrufe

Während bestimmter Mehrpunktanrufe können Sie die Kontrollfunktion verwenden, um das zu übertragende Bild zu steuern. Bei dieser Art von Anruf kann der Inhaber der Kontrollfunktion auswählen, wessen Bild an die anderen Konferenzteilnehmer übermittelt wird. Der Inhaber der Kontrollfunktion kann außerdem die Verbindung zu einem Teilnehmer unterbrechen oder die Konferenz beenden. Jeder Teilnehmer kann die Anzeige eines bestimmten anderen Teilnehmers wählen sowie die Übertragung des eigenen Bildsignals oder die Ausübung der Kontrollfunktion anfordern.

Es kann immer nur jeweils ein Teilnehmer die Kontrollfunktion innehaben. Bevor ein neuer Teilnehmer die Kontrollfunktion ausüben kann, muss der Teilnehmer, der diese Funktion bis dahin ausgeübt hat, die Leitung freigeben.

Ob die Kontrollfunktion eingesetzt werden kann, hängt von der Art des Hosts für den Mehrpunktanruf und den an der Konferenz beteiligten Systemen ab.

Gehostet mit:	Voraussetzungen für Kontrolle
Videokonferenz-system	Von den Teilnehmern verwendete Systeme: • Polycom HDX-Systeme, Polycom ViewStation® EX, ViewStation FX, VSX® und VS4000™-Systeme mit IP H.323-Verbindung, ISDN H.320-Verbindung oder beidem • Andere, nur über ISDN H.320 angeschlossene Systeme
Bridge	Von Bridge zugelassen

So verwenden Sie die Kontrolloptionen während eines Mehrpunktanrufs:

1 Öffnen Sie auf einem Computer Internet Explorer 6.x oder neuer.

2 Geben Sie in die Adresszeile des Browsers die IP-Adresse des Systems ein (z. B. `http://10.11.12.13`), um auf die Web-Benutzeroberfläche des Videokonferenzsystems zuzugreifen.

3 Klicken Sie auf **Anruf tätigen**.

4 Wählen Sie **Kontrolle**, um zum Menüpunkt „Kontrolle“ zu wechseln.



Die Option „Kontrolle“ steht nur zur Verfügung, wenn das System sich in einem Mehrpunktanruf befindet. Bei kaskadierenden Mehrpunktanrufen kann diese Funktion nicht verwendet werden.

5 Wählen Sie einen Teilnehmer aus der Liste aus, und verwenden Sie die Befehle auf der Web-Benutzeroberfläche, um eine der folgenden Aktionen auszuführen:

Ihre Rolle	Mögliche Aktionen	Zugehörige Option
Inhaber der Kontrollfunktion	Übergeben der Kontrolle an die ausgewählten Teilnehmer.	**Kontrolle Freigeben**
	Anzeigen des Bildsignals eines bestimmten Teilnehmers. Diese Einstellung bleibt aktiv, bis Sie die Option **Partner nicht mehr zeigen** wählen oder die Kontrolle freigeben.	**Teilnehmer zeigen**
	Rückkehr zur Anzeige des vom Kontrollierenden oder vom Host gewählten Bildsignals.	**Partner nicht mehr zeigen**
	Übertragung der Bildsignale Ihres Standorts an die anderen Teilnehmer.	**Alle sehen mich**
	Übertragung der Bildsignale des gewählten Teilnehmers an die anderen Teilnehmer.	**Sprecher wählen**
	Entfernen eines Teilnehmers aus der Konferenz.	**Teilnehmer auflegen**
	Trennen der Verbindung für alle Teilnehmern und Beenden des Anrufs	**Konferenz beenden**
Teilnehmer	Kontrolle der Konferenz anfordern.	**Steuerung aktivieren**
	Anzeigen des Bildsignals eines bestimmten Teilnehmers. (Kein Einfluss auf die Bildanzeige der anderen Teilnehmer.)	**Teilnehmer zeigen**
	Rückkehr zur Anzeige des vom Kontrollierenden oder vom Host gewählten Bildsignals.	**Partner nicht mehr zeigen**

Ändern der Anrufannahme

Vorübergehendes Ablehnen von Anrufen

Wenn Ihr Systemadministrator den Zugriff auf die Verfügbarkeitskontrolle zugelassen hat, können Sie eingehende Anrufe automatisch ignorieren, falls Sie nicht gestört werden möchten. Anrufern wird mitgeteilt, dass der Anruf abgelehnt wurde, und Sie werden nicht über eingehende Anrufe informiert. Sie können jedoch selbst Anrufe tätigen.

So lehnen Sie eingehende Anrufe vorübergehend ab:



>> Legen Sie auf der Startseite die „Verfügbarkeitskontrolle“ auf **Bitte nicht stören** fest.

Automatisches Annehmen von Videoanrufen

Wenn der Zugriff auf Benutzereinstellungen vom Systemadministrator zugelassen wurde, können Sie festlegen, ob Videoanrufe automatisch angenommen werden oder ob das System Sie über eingehende Videoanrufe benachrichtigen soll, die Sie dann manuell annehmen müssen.



Die automatische Annahme von Anrufen ist bequem, kann aber zu Sicherheitsproblemen führen. Ein unerwarteter Anrufer könnte eine laufende Konferenz unterbrechen oder Einblick in Geräte und Notizen in leeren Räumen bekommen.

So nehmen Sie Videoanrufe automatisch an:

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm „Startseite“ die Option **System** aus.
2. Wählen Sie im Menüpunkt „System“ die Option **Benutzereinstellungen**.
3. Um eingehende Punkt/Punkt-Videoanrufe automatisch anzunehmen, wählen Sie für **Pkt./Pkt.-Video automatisch annehmen** die Option **Ja**.
4. Um eingehende Mehrpunkt-Videoanrufe automatisch anzunehmen, wählen Sie für **Mehrpkt.-Video automatisch annehmen** die Option **Ja**.
5. Drücken Sie **Startseite**, um die Änderungen zu speichern und zur Startseite zurückzukehren.

Stummschalten von automatisch angenommenen Videoanrufen

Wenn der Zugriff auf Benutzereinstellungen vom Systemadministrator zugelassen wurde, können Sie auswählen, ob beim Herstellen einer Verbindung mit automatisch angenommenen Videoanrufen der Ton stummgeschaltet werden soll. Dadurch wird verhindert, dass Anrufer Gespräche oder Konferenzen mithören. Nachdem die Verbindung hergestellt worden ist, können Sie die Taste **Stumm** auf der Fernbedienung drücken, wenn Sie bereit für die Aufhebung der Stummschaltung der Mikrofone sind.

Wenn Sie diese Option während einer Verbindung aktivieren, bleibt der Ton für die aktuelle Konferenz davon unberührt.

So schalten Sie automatisch angenommene Videoanrufe stumm:

1 Wählen Sie auf dem Bildschirm „Startseite“ die Option **System** aus.

2 Wählen Sie im Menüpunkt „System“ die Option **Benutzereinstellungen**.

3 Blättern Sie zu **Automatisch angenommene Anrufe stummschalten**, und drücken Sie die Taste auf der Fernbedienung, um die Option zu aktivieren.

4 Drücken Sie **Startseite**, um die Änderungen zu speichern und zur Startseite zurückzukehren.

Anmelden und Abmelden

Je nach Konfiguration Ihres Systems müssen Sie sich möglicherweise anmelden, wenn das System den Schlafmodus verlässt.

So melden Sie sich an:

1 Wenn der Bildschirm „Anmeldung“ angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Tastatur**, oder verwenden Sie die Zifferntasten auf der Fernbedienung, um die Benutzer-ID einzugeben.

2 Geben Sie das Kontokennwort ein. Ziffern geben Sie mit den Zifferntasten auf der Fernbedienung ein. Zur Eingabe von Buchstaben drücken Sie die Taste **Tastatur** auf der Fernbedienung.

3 Wählen Sie , um sich anzumelden.

Je nach Konfiguration Ihres Systems werden Sie nach einer bestimmten Anzahl fehlerhafter Anmeldungsversuche möglicherweise gesperrt. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

So melden Sie sich ab:

>> Drücken Sie die Taste Option auf der Fernbedienung, und wählen Sie dann **Abmeldung**, um sich manuell abzumelden.

Das aktuelle Konto wird automatisch abgemeldet, wenn das System in den Schlafmodus wechselt.

Verwenden eines Polycom SoundStation® IP 7000-Konferenztelefons mit einem Polycom HDX-System

Wenn Sie ein SoundStation® IP 7000-Konferenztelefon an ein Polycom HDX-System anschließen, können Audio- oder Videoanrufe auch über das Konferenztelefon getätigt werden. Das Konferenztelefon wird als Mikrofon und als Lautsprecher bei Nur-Audio-Anrufen verwendet.

Weitere Informationen finden Sie in der SoundStation IP 7000-Dokumentation auf der Polycom-Website.

So nehmen Sie Anrufe mit Hilfe eines angeschlossenen SoundStation IP 7000-Konferenztelefons an:

>> Drücken Sie die Display-Taste **Annehmen** auf dem Konferenztelefon.

So tätigen Sie einen Punkt/Punkt-Anruf mit Hilfe eines angeschlossenen SoundStation IP 7000-Konferenztelefons:

1 Drücken Sie auf dem Konferenztelefon, und drücken Sie die Display-Taste **Video** oder **Telefon**.

2 Geben Sie auf der Tastatur des Konferenztelefons eine der folgenden Optionen ein:

   – IP-Adresse (z. B. 10*11*12*13) des anzurufenden Teilnehmers

   – Telefonnummer (z. B. 19784444321) des anzurufenden Teilnehmers

Drücken Sie zur Eingabe von Buchstaben die Display-Taste „ABC“. Zur Eingabe eines Sternchens drücken Sie die **Video**-Taste und dann dreimal die *\/• Dot-Taste auf der Zahltastatur des Soundstation IP 7000. Zur Eingabe eines Punkts oder des @-Symbols drücken Sie die Display-Taste „ABC“ und dann mehrfach die Taste */• Dot.

Anrufe können auch über das Verzeichnis des Konferenztelefons oder über die Wahlwiederholungstaste getätigt werden.

Die Anzeigen des Konferenztelefons sind grün, wenn das System sich in einem Anruf befindet und Audio nicht stummgeschaltet ist.

So tätigen Sie einen Mehrpunktanruf mithilfe eines angeschlossenen SoundStation IP 7000-Konferenztelefons:

1 Rufen Sie den ersten Teilnehmer an.

2 Sobald eine Verbindung hergestellt wird, drücken Sie auf dem Konferenztelefon die Display-Taste **Video +** oder **Tel hinz.**

3 Rufen Sie den nächsten Teilnehmer an.

4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, bis alle Teilnehmer verbunden sind.

So regeln Sie die Lautstärke in einem Anruf mit Hilfe eines angeschlossenen SoundStation IP 7000-Konferenztelefons:

>> Drücken Sie die Tasten und auf dem Konferenztelefon, um die Lautstärke der Audiosignale der Gegenseite anzupassen.

Sie können die Lautstärke auch über die Lautstärketasten auf der Fernbedienung des Polycom HDX-System anpassen.

So schalten Sie Audiosignale in einem Anruf mithilfe eines angeschlossenen SoundStation IP 7000-Konferenztelefons stumm:

>> Drücken Sie die Taste **Stumm** auf dem Konferenztelefon.

Sie können Audiosignale auch über die Taste für die Stummschaltung der Fernbedienung des Polycom HDX-Systems oder eines angeschlossenen Polycom HDX-Mikrofons stummschalten.

Die Anzeigen auf dem Konferenztelefon sind rot, wenn die Audiosignale stummgeschaltet sind. Das Symbol für das Stummschalten des lokalen Standorts wird auch auf dem Monitordisplay angezeigt.

So beenden Sie einen Anruf mit Hilfe eines angeschlossenen SoundStation IP 7000-Konferenztelefons:

- Drücken Sie die Taste auf dem Konferenztelefon, um den Anruf zu beenden.
- Drücken Sie die Display-Taste **Mehr** und dann **Verwlt**, um eine einzelne Verbindung in einem Mehrpunktanruf zu beenden.

So starten oder beenden Sie das Anzeigen von Inhalten mit Hilfe eines angeschlossenen SoundStation IP 7000-Konferenztelefons:

>> Drücken Sie die Display-Taste **Inhalt** (Content) auf dem Konferenztelefon. Die Inhalte werden über den folgenden Eingang abgespielt, wenn dieser Eingang für Inhalte konfiguriert ist:

- Kamera 4 oder Kamera 5 auf einem Polycom HDX 9004-System
- Kamera 4 auf einem Polycom HDX 9006-, Polycom HDX 9002- oder Polycom HDX 9001-System oder einem System der Polycom HDX 8000-Serie
- Kamera 3 auf einem System der Polycom HDX 7000-Serie
- Kamera 2 auf einem System der Polycom HDX 6000-Serie

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Verwenden von Polycom Conferencing für Microsoft Outlook

Wenn auf Ihrem System die Verbindung mit einem Microsoft Exchange Server konfiguriert ist, sehen Sie auf dem Kalender-Bildschirm eine Liste der für diesen Tag angesetzten Konferenzen. Wenn auf Ihrem System keine Verbindung mit einem Microsoft Exchange Server konfiguriert ist, sehen Sie die Standard-Monatsansicht des Kalenders.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um den Polycom HDX-System-Kalender anzuzeigen:

- Wählen Sie auf der Startseite **Kalender**.
- Wählen Sie auf der Startseite die Befehlsfolge **System > Dienstprogramme > Kalender**.
- Drücken Sie die Taste **Option** auf der Fernbedienung, und wählen Sie **Kalender**.

Wenn Sie weitere Informationen über eine Konferenz im Kalender einsehen möchten, können Sie die betreffende Konferenz markieren und die Taste auf der Fernbedienung drücken. Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration sind private Konferenzdetails möglicherweise nicht sichtbar und Sie sehen möglicherweise Erinnerungen, die kurz vor jeder Konferenz im System angezeigt werden.

Wenn auf Ihrem HDX-System die Verbindung mit einem Microsoft Exchange Server konfiguriert ist *und* an Ihrem Standort das Polycom Conferencing Add-in für Microsoft Outlook installiert ist, haben Sie Zugriff auf die folgenden zusätzlichen Kalenderfunktionen:

- Bevorstehende Konferenzen, die mit dem Polycom Conferencing Add-in für Microsoft Outlook geplant wurden, werden durch auf dem Kalender-Bildschirm des Polycom HDX-Systems angezeigt. Vergangene Konferenzen, die mit dem Polycom Conferencing Add-in für Microsoft Outlook geplant wurden, werden durch angezeigt.
- Konferenzen, die mit dem Polycom Conferencing Add-in für Microsoft Outlook geplant wurden, können Sie durch Wahl von **Jetzt teilnehmen** auf dem Polycom HDX-System beitreten, ohne die Anwahlinformationen kennen zu müssen.
- Um mit dem Polycom Conferencing Add-in für Microsoft Outlook eine Konferenz zu planen, klicken Sie auf **Polycom-Konferenzen planen** in der Microsoft Outlook-Symbolleiste.

Verwenden von Microsoft Office Communications Server oder Microsoft Lync Server 2010 bei Videoanrufen

Je nachdem, wie Ihr System konfiguriert ist, können Sie möglicherweise das Verzeichnis eines Microsoft Office Communications Server oder Microsoft® Lync™ Server 2010 durchsuchen, eine Liste mit Microsoft OCS- oder Lync-Kontakten anzeigen, feststellen, ob diese Kontakte online sind und diese dann anrufen, ohne deren Adressen kennen zu müssen.



Bei Microsoft Office Communications Server- und Microsoft Lync Server 2010-Verzeichnissuchen werden nur die Einträge ausgegeben, deren Nachnamen mit Ihrer Suchzeichenfolge beginnen. Vornamen, die mit der Suchzeichenfolge beginnen, werden nicht bei den Ergebnissen ausgegeben.

Verwalten von Kontakten mit Office Communicator oder Microsoft Lync

Office Communicator- und Microsoft Lync-Kontakte werden auf dem Favoriten-Bildschirm des Polycom HDX-Systems und in der Favoriten-Gruppe im Verzeichnis angezeigt. Wenn Sie Office Communicator- oder Microsoft Lync-Kontakte auf dem Polycom HDX-System hinzufügen oder löschen möchten, verwenden Sie die Office Communicator- oder Microsoft Lync-Anwendung. Sie können Gruppen, die lokal auf einem Polycom HDX-System erstellt wurden, mit vorhandenen Office Communicator- oder Microsoft Lync-Kontakten füllen, solche Änderungen erscheinen jedoch nicht auf anderen Geräten.

So verwalten Sie Ihre Kontakte mit Office Communicator oder Microsoft Lync:

1. Melden Sie sich bei Office Communicator oder Microsoft Lync mit demselben Benutzernamen und demselben Kennwort an, die in den SIP-Einstellungen Ihres Polycom HDX-Systems angegeben sind.
2. In Office Communicator oder Microsoft Lync können Sie folgende Aktionen ausführen:
   - Hinzufügen und Entfernen von Kontakten
   - Hinzufügen und Entfernen von Gruppen
   - Verschieben von Kontakten zwischen Gruppen

Änderungen an Kontakten und Gruppen, die mit Office Communicator oder Microsoft Lync vorgenommen werden, werden auf dem Polycom HDX-System Favoriten-Bildschirm und in der Favoriten-Gruppe im Verzeichnis angezeigt. Polycom HDX-Systeme unterstützen bis zu 200 Kontakte und 64 Gruppen von Office Communicator oder Microsoft Lync.



Polycom HDX-Systeme unterstützen keine Office Communicator- oder Microsoft Lync-Verteilerlistengruppen, die auf dem Microsoft Exchange Server erstellt und in der Regel zum Senden von E-Mails an eine Gruppe von Personen verwendet werden.

Anzeigen des Anwesenheitsstatus mit Microsoft Office Communications Server oder Microsoft Lync Server 2010

Polycom HDX-Systeme und Office-Communicator- oder Microsoft Lync-Benutzer in einer integrierten Umgebung zeigen ihren Anwesenheitsstatus mit den folgenden Symbolen an:

Symbol	Anwesenheitsstatus	Beschreibung
	Bitte nicht stören	Gibt an, dass für das HDX-System oder den Office Communicator- bzw. Microsoft Lync-Benutzer „Bitte nicht stören“ festgelegt ist.
	Bei einem Anruf	Gibt an, dass sich das HDX-System oder der Office Communicator- bzw. Microsoft Lync-Benutzer in einem der folgenden Status befindet: • Bei einem Anruf • Unterbrechung nur in dringenden Fällen • Besetzt • Inaktiv • In einer Konferenz • In einer Besprechung
	Verfügbar	Gibt an, dass das HDX-System oder der Office Communicator- bzw. Microsoft Lync-Benutzer verfügbar ist.
	Offline	Gibt an, dass das HDX-System oder der Office Communicator- bzw. Microsoft Lync-Benutzer offline ist.
	Anwesenheit nicht bekannt	Gibt an, dass der Anwesenheitsstatus des HDX-Systems oder des Office Communicator- bzw. Microsoft Lync-Benutzers unbekannt ist.

Mehrpunktanrufe mit dem Centralized Conferencing Control Protocol (CCCP)

Wenn ein Polycom HDX-System in einer Microsoft Lync Server 2010-Umgebung implementiert ist und das Centralized Conferencing Control Protocol (CCCP) aktiviert ist, können Sie Mehrpunktanrufe tätigen und an Mehrpunktanrufen teilnehmen, die auf Microsoft Audio- und Video-Servern gehostet werden.

Weitere Informationen über CCCP-Mehrpunktanrufe erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.



Wenn Sie eine Gruppe in eine CCCP-Konferenz aufnehmen, werden nur die ersten vier Kontakte aus der Gruppe in den Anruf aufgenommen.

Stummschalten bei CCCP-Anrufen

Ein Microsoft Lync-Client, der als Organisator des Anrufs agiert, kann alle Teilnehmer des Anrufs stummschalten. Sie können die Stummschaltung nicht aufheben, solange der Organisator nicht die Stummschaltung aller Teilnehmer aufhebt, es sei denn, Sie haben die Rolle des Referenten. Wenn der Organisator der Besprechung Ihr Polycom HDX-System gezielt stummgeschaltet hat, können Sie die Stummschaltung Ihres Systems auch ohne Mitwirkung des Organisators aufheben.

Wenn ein Microsoft Lync Client-Organisator alle Teilnehmer stummschaltet bzw. die Stummschaltung aller Teilnehmer aufhebt, wird eine entsprechende Mitteilung auf dem Monitor des Polycom HDX-Systems angezeigt.

Support für Polycom-Lösungen

Die Polycom-Implementierungs- und Wartungsdienste bieten nur Support für Polycom-Lösungskomponenten. Zusätzliche Services für unterstützte Unified Communications-Umgebungen (UC) von Drittanbietern, die in Polycom-Lösungen integriert sind, sind nun bei Polycom Global Services und den zertifizierten Partnern verfügbar. Mit diesen zusätzlichen Services können Kunden ihre visuelle Kommunikation mit Polycom erfolgreich innerhalb ihrer UC-Umgebungen entwerfen, bereitstellen, optimieren und verwalten. Professional Services für Microsoft Integration ist für Polycom Conferencing für Microsoft Outlook- und Microsoft Office Communications Server- oder Microsoft Lync Server 2010-Integrationen obligatorisch. Weitere Informationen und Einzelheiten finden Sie unter http://www.polycom.com/services/professional_services/index.html, oder wenden Sie sich an den Polycom-Vertreter in Ihrer Nähe.

Verwenden von Avaya-Netzwerkfunktionen mit Videoanrufen

Je nach Konfiguration Ihres Systems können Sie möglicherweise die Funktionen des Avaya®-Telefonie-Netzwerks wie Anrufweiterleitung, Verbinden von Anrufen und Hinzufügen weiterer Anrufe zu einer Konferenz mit reinen Audioteilnehmern nutzen.

So aktivieren Sie die Anrufweiterleitung:

1 Stellen Sie sicher, dass das Polycom-System keinen Anruf tätigt.

2 Geben Sie auf dem Bildschirm „Anruf tätigen" des Polycom-Systems den Funktionszugriffscode ein, den Sie vom Administrator des Avaya Communication Manager (ACM) erhalten haben, gefolgt von der E.164-Nebenstelle des Systems, an das Sie die Anrufe weiterleiten möchten. Wählen Sie zum Beispiel *22016, wenn *2 der Funktionszugriffscode und 2016 die E.164-Nebenstelle des Systems ist.

3 Warten Sie auf das akustische Bestätigungssignal.

So deaktivieren Sie die Anrufweiterleitung:

1 Geben Sie über den Bildschirm „Anruf tätigen" des Polycom-Systems den Funktionszugriffscode ein, den Sie vom Administrator des Avaya Communication Manager erhalten haben. Wählen Sie zum Beispiel #2, wenn #2 der Funktionszugriffscode zum Deaktivieren der Anrufweiterleitung ist.

2 Warten Sie auf das akustische Bestätigungssignal.

So verbinden Sie einen Anruf:

1 Drücken Sie während eines Anrufs die Taste # auf der Fernbedienung des Polycom-Systems, um das Eingabefeld zur Eingabe von Wähltönen aufzurufen.

2 Drücken Sie **Auswahl**, um Flash-Hook zu aktivieren. Die erste Gegenseite wird gehalten.

3 Warten Sie auf einen Wählton, und wählen Sie dann die Nebenstelle der Gegenseite, mit der Sie den Anruf verbinden möchten. Der Anruf verbindet sowohl Audio als auch Video zwischen dem lokalen System und der zweiten Gegenseite. Die erste Gegenseite wird weiterhin gehalten.

4 Legen Sie das lokale System auf. Die beiden Gegenseiten sind jetzt in einem Anruf mit Audio und Video miteinander verbunden, wenn die Funktionen vorhanden sind.

So fügen Sie ein System zu einem Anruf hinzu:

1 Drücken Sie während eines Anrufs die Taste # auf der Fernbedienung des Polycom-Systems, um das Eingabefeld zur Eingabe von Wähltönen aufzurufen.

2 Drücken Sie **Auswahl**, um Flash-Hook zu aktivieren. Die Gegenseite wird gehalten.

3 Warten Sie auf einen Wählton, und wählen Sie dann die Nebenstelle des Systems, das Sie dem Anruf hinzufügen möchten.

4 Drücken Sie erneut die Taste **Auswahl**. Der Anruf wird zu einer reinen Audiokonferenz mit allen Systemen. Wenn das System, das den Flash-Hook gewählt hat, auflegt, bleiben die anderen Systeme in einem Anruf mit Audio und Video miteinander verbunden, wenn die entsprechenden Funktionen vorhanden sind.

Anpassen Ihres Arbeitsbereichs

Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration können Sie die Bildschirmanzeige anpassen.

Kamerasteuerung durch die Gegenseite

Wenn der Zugriff auf Benutzereinstellungen vom Systemadministrator zugelassen wurde, können Sie die Steuerung Ihrer Kamera durch die Gegenseite zulassen. Teilnehmer auf der Gegenseite können außerdem Voreinstellungen für Ihre Kamera festlegen und verwenden, sofern ihr System diese Funktion unterstützt.

So erlauben Sie der Gegenseite, Ihre Kamera zu steuern:

1 Wählen Sie auf dem Bildschirm „Startseite“ die Option **System** aus.

2 Wählen Sie im Menüpunkt „System“ die Option **Benutzereinstellungen**.

3 Blättern Sie zu **Fernsteuerung lokale Kamera**, und drücken Sie , um die Option zu aktivieren.

4 Drücken Sie **Startseite**, um die Änderungen zu speichern und zur Startseite zurückzukehren.



Eine Änderung dieser Einstellung wird sofort wirksam, auch wenn ein Anruf bereits läuft.

Anzeigen des Namens der Gegenseite bei hergestellter Verbindung

Wenn der Zugriff auf Benutzereinstellungen vom Systemadministrator zugelassen wurde, können Sie festlegen, ob der Name der Gegenseite beim Herstellen der Verbindung angezeigt werden soll und wie lange er auf dem Bildschirm angezeigt werden soll.

So legen Sie fest, wann der Name der Gegenseite angezeigt werden soll:

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm „Startseite" die Option **System** aus.
2. Wählen Sie im Menüpunkt „System" die Option **Benutzereinstellungen**.
3. Wählen Sie **Weiter**, um weitere Einstellungen anzuzeigen.
4. Blättern Sie zu **Anzeigezeit für Name der Gegenseite**, drücken Sie die Taste auf der Fernbedienung, und wählen Sie aus, ob der Name der Gegenseite während der gesamten Dauer des Anrufs, nur für eine bestimmte Zeit oder überhaupt nicht angezeigt werden soll.
5. Drücken Sie **Startseite**, um die Änderungen zu speichern und zur Startseite zurückzukehren.

Audio-Bestätigung beim Wählvorgang

Wenn der Zugriff auf die Benutzereinstellungen vom Systemadministrator zugelassen wurde, können Sie das System so einrichten, dass jede Nummer vom System gesprochen wird, wenn Sie auf dem Bildschirm „Anruf tätigen" im Feld „Anwahleintrag" die Nummer eingeben.

So aktivieren Sie die Audio-Bestätigung:

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm „Startseite" die Option **System** aus.
2. Wählen Sie im Menüpunkt „System" die Option **Benutzereinstellungen**.
3. Wählen Sie **Weiter**, um weitere Einstellungen anzuzeigen.
4. Blättern Sie zu **Zahlentastatur-Audio-Bestätigung**, und drücken Sie die Taste auf der Fernbedienung, um die Option zu aktivieren.
5. Drücken Sie **Startseite**, um die Änderungen zu speichern und zur Startseite zurückzukehren.

Einstellen des Systems für bestimmte Lichtverhältnisse

Wenn der Zugriff auf Benutzereinstellungen vom Systemadministrator zugelassen wurde, können Sie mit dem Gegenlicht-Regler die Helligkeit des Videobilds einstellen, das die Hauptkamera an das Polycom HDX-System sendet. Das Anpassen dieser Einstellung kann nützlich sein, wenn sich aufgrund der räumlichen Anordnung grelles Licht hinter den Teilnehmern im Bild befindet.



Da die Gegenlicht-Regler auf die Hauptkamera wirken, wird die Anzeige der von einem Computer oder einer Dokumentenkamera übertragenen Inhalte nicht heller.

So aktivieren Sie die Gegenlicht-Kompensation:

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm „Startseite“ die Option **System** aus.
2. Wählen Sie im Menüpunkt „System“ die Option **Benutzereinstellungen**.
3. Blättern Sie zu **Gegenlicht-Kompensation**, und drücken Sie die Taste auf der Fernbedienung, um die Option zu aktivieren.
4. Drücken Sie **Startseite**, um die Änderungen zu speichern und zur Startseite zurückzukehren.